STOCKSTÄDTER NACHRICHTEN

Amts- und Mitteilungsblatt
Markt Stockstadt am Main

Nr. 4 | 26. Januar 2024 | 67. Jahrgang

Liebe Stockstädterinnen und Stockstädter,

am kommenden Samstag, den 27. Januar, findet ab 11 Uhr wie bereits im letzten Jahr das Radelspektakel statt. Zu Beginn steht die Radelstunde auf dem Programm, ab 14 Uhr dann der vierstündige Radelmarathon – auch Besucher sind herzlich willkommen, sich dieses sportliche Treiben gerne mal anzuschauen.

Vom sportlichen dann zum tollen Treiben, denn der Fasching steht auch schon vor der Türe: Der neue Verein „Steckster 8751“ lädt am gleichen Tag zum „Tanz der Vampire“ in das Pfarrzentrum ein. Einlass ist ab 19:11 Uhr, für gute Stimmung und Musik ist gesorgt und das beste Kostüm wird prämiert. Karten erhalten Sie im Vorverkauf bei der Fa. Dörrer und Optik Leonetti oder an der Abendkasse.

Herzliche Grüße

Rafael Herbrik
Erster Bürgermeister

Rathaus – Telefon 2 00 50

Montag – Freitag	8.00 – 12.00 Uhr
Donnerstag	13.30 – 18.00 Uhr

Musikschule – Telefon 75 37

Montag u. Mittwoch	12.00 – 15.30 Uhr
Dienstag u. Donnerstag	10.00 – 13.30 Uhr

Bibliothek – Telefon 33 18

Montag u. Mittwoch	15.00 – 18.00 Uhr
Dienstag	9.00 – 14.00 Uhr
Donnerstag	15.00 – 19.00 Uhr
Freitag	14.00 – 18.00 Uhr

Notrufnummern

Bereitschaftsdienste der Gemeindewerke (StroWa)

E-Werk	**0171 / 5 10 96 97**
W-Werk	**0171 / 5 10 98 34**
Energieversorgung Main-Spessart GmbH	**0800 / 6 24 67 73**
Feuerwehr	**112**
Polizei	**110**
Ärztlicher Bereitschaftsdienst	**116 117**

Die Rufnummer für den ärztlichen Bereitschaftsdienst gilt für Fälle, in denen ein Arzt außerhalb der Praxiszeiten benötigt wird, aber keine Lebensgefahr besteht. Die Notrufnummer gilt deutschlandweit, benötigt keine Vorwahl und ist kostenlos.

In lebensbedrohlichen Fällen können sich Patienten bzw. deren Angehörige oder Dritte an die Integrierte Leitstelle Bayerischer Untermain **Rufnummer 112** wenden, die erforderlichenfalls den Rettungsdienst (Notarzt, Notarztwagen oder Krankentransport) alarmiert.

Ärztlicher Notfalldienst (Integrierte Leitstelle Bayerischer Untermain)

für lebensbedrohliche Fälle	**112**

Praktische Ärzte

Dr. Brückner, Dr. Buss	**76 76**
Dr. Christodoulou	**990 1650**
Dr. Hofmann	**36 73**
Dr. Neidert	**18 20**

Zahnärzte

Dr. Kaiser	**40 13 10**
P. Wöhner-Maaz	**27 60**

Tierarzt

Dr. Glöckner	**28 25**

Apotheken

Dienstbereitschaft der Apotheken in Aschaffenburg und Stockstadt in der Zeit vom 26.01.2024 - 01.02.2024

Freitag, den 26.01.2024: Schwanen-Apotheke, Landingstr. 2, Aschaffenburg, Tel. 06021/2 22 40

Samstag, den 27.01.2024: St. Josef-Apotheke, Dämmer Tor 6, Aschaffenburg, Tel. 06021/41 27 04

Sonntag, den 28.01.2024: Strauß-Apotheke, Herstallstr. 14, Aschaffenburg, Tel. 06021/2 20 96

Montag, den 29.01.2024: Strietwald-Apotheke, Hasenhägweg 27, Aschaffenburg, Tel. 06021/42 44 06

Dienstag, den 30.01.2024: Franken-Apotheke, Frankenstr. 24, Stockstadt, Tel. 06027/74 00

Mittwoch, den 31.01.2024: Hirsch-Apotheke, Freiheitsstr. 3, Haibach, Tel. 06021/6 80 22

Donnerstag, den 01.02.2024: Adler-Apotheke, Burchardtstr. 9, Aschaffenburg, Tel. 06021/47 00 49

Der Notdienst der Apotheken beginnt jeweils morgens ab 8.30 Uhr des angegebenen Tages und endet am folgenden Tag um 8.30 Uhr. Während dieser 24 Stunden ist die betreffende Apotheke ohne Unterbrechung dienstbereit.

Alle Angaben ohne Gewähr!

Umweltecke

Umweltamt:
Christian Antoni
Rathaus Zimmer E6
Tel. 06027/200555
E-Mail:
christian.antoni@stockstadt-am-main.de

Abfuhr- und Entleerungstermine:

Restmüll: Dienstag, 30.01.2024
Gelber Sack: Dienstag, 20.02.2024
Biomüll: Dienstag, 06.02.2024
Papiertonne: Montag, 12.02.2024
Papiersammlung durch Vereine:
Samstag, 24.02.2024

Achtung:
Die Mülltonnen müssen am Abholtag um 6:00 Uhr bereitstehen.

Standorte Mehrkammercontainer:
(nur Glas, Dosen und Alu)
- Wallstadter Straße
- Sportfeldsiedlung
- Frankenhalle
- Grundschulturnhalle
- Rue de Normandie

Standorte Altkleider-Container:
- Forststraße
- Wallstadter Straße
- Sportfeldsiedlung
- Frankenhalle
- Grundschulturnhalle
- Rue de Normandie

Einwurfzeiten:
Nur werktags von 7 Uhr bis 20 Uhr.

Amtliche Bekanntmachungen

Bürgersprechstunde des 1. Bürgermeisters

Die Sprechstunde des Ersten Bürgermeisters findet donnerstags von 17.00 Uhr bis 19.00 Uhr statt.

Wir bitten um Terminvereinbarung bei Madeleine Vogel unter 06027 200512 oder per E-Mail
madeleine.vogel@stockstadt-am-main.de

Sprechstunde des Marktgemeinderates

Die Sprechstunde des Marktgemeinderates findet am 01.02.2024 um 16:30 Uhr im Rathaus statt.

Wir bitten um Terminvereinbarung bis Dienstag, 30.01.2024 bei Madeleine Vogel unter 06027 200512 oder per Email madeleine.vogel@stockstadt-am-main.de.

Einladung zur Sitzung

Gremium: Werk- und Energieausschuss
Sitzungstag: Mittwoch, 07. Februar 2024
Sitzungsbeginn: 18:00 Uhr
Sitzungsraum: Sitzungssaal Rathaus

TAGESORDNUNG:

Öffentlich

01 Genehmigung des öffentlichen Teils der Niederschrift über die Sitzung des Werk- und Energieausschusses vom 15.11.2023
02 Ausgliederung der Gemeindewerke als Eigenbetrieb;
Vorstellung der Unternehmensstruktur
03 Ausgliederung der Gemeindewerke als Eigenbetrieb;
Erlass einer Eigenbetriebssatzung;
Beschlussempfehlung an den Marktgemeinderat
04 Beschlussfassung über die Beauftragung zur Erarbeitung eines Konzepts zur Umstellung auf digitale Wasserzähler
05 Bericht des Bürgermeisters
06 Anfragen nach § 30 der Geschäftsordnung
07 Beschlussfassung über die Weiterberatung in nichtöffentlicher Sitzung

Niederschlagswassergebühr –

Mitteilung neu hinzugekommener bzw. weggefallener Flächen, von denen Niederschlagswasser in die Kanalisation eingeleitet wird

Die Marktverwaltung weist darauf hin, dass nach der Beitrags- und Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung, alle Grundstückseigentümer verpflichtet sind, Änderungen der Flächen von denen Niederschlagswasser in die Kanalisation eingeleitet wird, der Marktverwaltung umgehend zu melden. Dies können Flächenmehrungen, z.B. durch Neubauvorhaben, neue Pflasterarbeiten oder auch Wegfall bisher versiegelter Flächen z.B. durch Gebäudeabbruch oder Entsiegelungsmaßnahmen sein. Ansprechpartner im Rathaus ist Herr Jan Kapraun, Tel. 06027/2005-52, E-Mail:
jan.kapraun@stockstadt-am-main.de

Standesamtliche Nachrichten

Sterbefall:
18.01.2024 Dieter Wenzel, Mühlstr. 15

Fund- und Verlustanzeigen

Gefunden:
kleiner blauer Ergobag-Rucksack
kleiner Ring mit 5 Schlüssel
Die Verlierer werden hiermit aufgefordert, ihre Ansprüche geltend zu machen. Nach Ablauf der Verwahrungsfrist (6 Monate) wird über die nicht abgeholten Fundgegenstände durch den Markt verfügt.

Landratsamt Aschaffenburg

Abfallwirtschaft

Jahresendabrechnungen 2023

Die **Abfallentsorgungsgebührenbescheide** für das Jahr 2023 mit den Festsetzungen der Vorauszahlungen 2024 werden **spätestens Ende Januar 2024** versandt werden. Bitte vergleichen Sie genau die in den Bescheiden angegeben Deckelnummern mit denen ihrer tatsächlich vorhandenen Tonnen.

Eigentümerwechsel

Eigentümerwechsel der angeschlossenen Grundstücke müssen der Müllgebührenstelle unverzüglich **schriftlich** mitgeteilt werden, da bis zum Eingang dieser Mitteilung der alte und der neue Grundstückseigentümer als Gesamtschuldner für die Abfallentsorgungsgebühren haften. Aus datenschutzrechtlichen Gründen erfolgt keine automatische Weiterleitung an die Müllgebührenstelle vom Grundbuchamt, Notar oder der Gemeinde.
Der Wechsel kann nur jeweils zum 1. eines Monats erfolgen, so dass der gewünschte Termin gleich mit angegeben werden soll.

Mieterwechsel

Wenn der Mieter wechselt, kann bei der Müllgebührenstelle für die interne Abrechnung telefonisch, schriftlich, per E-Mail oder Fax eine individuelle Leistungsberechnung angefordert werden.

Änderungen

Änderungen, z.B. der **Bankverbindung**, der **Wohnadresse** oder des **Zustellbevollmächtigten** bzw. **Hausverwalters** müssen ebenfalls unverzüglich **schriftlich** der Müllgebührenstelle angegeben werden, damit diese berücksichtigt werden können.

Kontaktadresse Müllgebührenstelle

Landratsamt Aschaffenburg, Müllgebührenstelle, Bayernstr. 18, 63739 Aschaffenburg
Telefonnummer 06021/394-396,
Fax-Nr. 06021/394-944

Achtung: ab 01.01.2024
neue Telefonnummer 06021/394-7444
und neue Fax-Nr. 06021/394-944
www.abfallwirtschaft-ab.de
E-Mail:
abfallwirtschaft@Lra-ab.bayern.de

Öffnungszeiten:
Montag - Mittwoch 8 - 16 Uhr,
Donnerstag 8 - 17 Uhr, Freitag 8 - 12 Uhr

Abfallentsorgung im Winter

Wenn es wieder kälter wird und winterliche Straßenverhältnisse vorherrschen, kann es zu Verzögerungen bei der Abfuhr von Abfällen kommen. Obwohl die Mitarbeiter der Entsorgungsfirmen bemüht sind, die Anwesen wie gewohnt anzufahren, ist dies vor allem in den frühen Morgenstunden schwierig, wenn noch nicht alle Straßen gestreut bzw. geräumt werden konnten.
Zudem kommt es bei Minusgraden häufig zum Festfrieren von Abfällen in der Tonne, so dass diese beim Leerungsvorgang sogar trotz mehrmaligem Rütteln nicht herausfallen. Je feuchter die Abfälle sind, desto eher können sie festfrieren. Biomüll ist eher betroffen als Restmüll, da er naturgemäß mehr Feuchtigkeit enthält. Eine wirkungsvolle Maßnahme gegen das Festfrieren ist das Einpacken der Bioabfälle in Zeitungspapier, welches die Feuchtigkeit aufsaugt. Restmüll kann im Gegensatz zu Biomüll auch in Plastiktüten in die Restmülltonne geworfen werden.
Wer sicher gehen will, dass seine Tonne problemlos geleert werden kann, sollte kurz vor der Leerung nachprüfen, ob der Inhalt locker in der Tonne liegt. Falls nicht, sollte er von der Tonnenwand abgelöst werden. Den Müllwerkern ist dieses Lockern leider aus arbeitsschutzrechtlichen Gründen nicht möglich. Sollte trotz aller Vorsicht die Tonne einmal nicht vollständig geleert worden sein, besteht dennoch kein Grund zum Ärgern:
Nur der Müll, der tatsächlich aus der Tonne herausgefallen ist, wird bei der Ermittlung der Höhe der Gewichtsgebühr berücksichtigt und berechnet werden.

Für diese durch die winterliche Witterung erschwerten Entsorgungsbedingungen bitten wir die Bürgerinnen und Bürger um Verständnis.

Belegung der kreiseigenen Sporthallen durch Vereine und Gruppen im Sommerhalbjahr 2024

Der Landkreis Aschaffenburg stellt im Rahmen der Sportförderung gegen Kostenersatz nach der Entgeltregelung folgende kreiseigene Sportstätten den sporttreibenden Vereinen und Gruppen im Landkreis Aschaffenburg zur Verfügung, sofern jeweils eine geeignete Aufsichtsperson eingeteilt werden kann:

Alzenau
Edith-Stein-Schule, Staatl. Realschule
1 Sporthalle
Hahnenkamm-Schule zur Lernförderung
1 Sporthalle
Spessart-Gymnasium
3 Sporthallen
1 Gymnastikraum
1 Allwetterplatz

Hösbach
Pestalozzi-Schule zur Lernförderung
1 Sporthalle
1 Allwetterplatz
Schul- und Sportzentrum
1 Dreifachsporthalle (abteilbar)
1 Zweifachsporthalle (abteilbar)
2 Rasenspielfelder
4 Allwetterplätze

Die Belegung der Sporthallen wird für das am 08. April 2024 beginnende Sommerhalbjahr neu geregelt. Der Benutzungszeitraum endet 26. Juli 2024.
Interessierte Vereine und Gruppen werden gebeten **bis spätestens 15. Februar 2024** ihre Belegungswünsche schriftlich dem Landratsamt Aschaffenburg (Postanschrift: Fachbereich12.3, Bayernstr. 18, 63739 Aschaffenburg oder Fax: 06021 394-918 oder E Mail: Sportstaettenvergabe@lra-ab.bayern.de mitzuteilen. Später eingehende Anträge können nur noch bedingt berücksichtigt werden.
Der Antrag ist vom Hauptverein für alle Abteilungen zu stellen und soll folgende Angaben enthalten:

1. Gewünschte Sporthalle mit Angabe der Schule
2. Gewünschter Wochentag und ersatzweiser Wochentag
3. Belegungszeit von ... bis ... Uhr
4. Sportart und Teilnehmerzahl
5. Teilnehmergruppen, z. B. Aktive, Schüler usw.

Der Wochenplan für das Sommerhalbjahr 2024 wird unter Vorbehalt zur Nutzung der Sportstätten erstellt.
Mit freundlichen Grüßen
Patricia Keller VAF

Klimaschutzmanagement

Vorträge zum Thema Energie im Frühjahr 2024
In Zusammenarbeit mit der vhs Karlstein und der vhs Kahlgrund-Spessart bietet das Klimaschutzmanagement des Landkreises Aschaffenburg Vorträge zu den Themen Heizungstausch und Solarenergie in Karlstein, Heimbuchenthal, Mespelbrunn, Mömbris und Schöllkrippen an. Die Infoabende sind kostenfrei. Im Anschluss an die Vorträge besteht für die Besucher die Möglichkeit, den Energieexperten Fragen zur persönlichen Gebäude- und Heizsituation zu stellen. Eine Anmeldung über die vhs Karlstein bzw. vhs Kahlgrund-Spessart ist erforderlich.

Das neue Gesetz für Erneuerbares Heizen – Was Sie jetzt wissen müssen!
Was ändert sich durch das neue Heizungsgesetz 2024? Was gilt für meinen Haushalt? Was ist mit dem Einbau von Gasheizungen ab 2024? Welches neue Heizsystem ist nachhaltig und zukunftssicher? Nur einige von vielen Fragen, die sich Hauseigentümer stellen, wenn die Erneuerung der Heizungsanlage bevorsteht. Der Referent informiert in seinem Vortrag über die Neuregelungen im sogenannten Heizungsgesetz und erklärt, ab wann und unter welchen Umständen Verbraucher umrüsten müssen. Zudem zeigt er umweltfreundliche Möglichkeiten bei der Heizungssanierung auf und vergleicht Technik, Umweltaspekte, Kosten und Fördermittel. Im Anschluss steht der Experte für Fragen zur ganz persönlichen Heizsituation zur Verfügung.

Termine:
Montag, 05.02.2024, 19.30 bis 21.00 Uhr
Referent: Dipl.-Ing. (FH) Peter Bayer, Heizungsfachmann und Energieberater
Ort: Rudolf-Wöhrl-Pavillon, Am Obernborn 1, 63791 Karlstein
Gebühr: kostenfrei
Anmeldung über die vhs Karlstein:
Tel: 06188 5287, E-Mail:
vhs-ruecker@t-online.de

Donnerstag, 08.02.2024, 19.30 bis 21.00 Uhr
Referent: Dipl.-Ing. (FH) Hans-Peter Schmitt, Energieberater für den VerbraucherService Bayern
Ort: MS Schöllkrippen, Raum E2, Obere Schulstraße 10, 63825 Schöllkrippen
Gebühr: kostenfrei
Anmeldung über die vhs Kahlgrund-Spessart:
Telefon: 06029 9926380, E-Mail:
info@vhs-Kahlgrund-Spessart.de

Donnerstag: 29.02.2024, 19.30 bis 21.00 Uhr
Referent: Dipl.-Ing. (FH) Hans-Peter Schmitt, Energieberater für den VerbraucherService Bayern
Ort: VS Heimbuchenthal, Raum 42, Bergstraße 16, 63872 Heimbuchenthal
Gebühr: kostenfrei
Anmeldung über die vhs Kahlgrund-Spessart:
Telefon: 06029 9926380, E-Mail:
info@vhs-Kahlgrund-Spessart.de

Solarenergie – Strom und Wärme vom eigenen Dach
Solarenergie zur Strom- und Wärmeerzeugung wird mittlerweile auf vielen Dächern genutzt. Doch macht es Sinn, diese Technik auch im eigenen Haus einzusetzen? Christof Bergmann, Fachkraft für Solartechnik und zertifizierter Gutachter, stellt beide Technologien vor und gibt individuelle Entscheidungshilfen. Die Solarthermie erwärmt das Brauchwasser und kann beim Heizen unterstützen. Bei der Stromerzeugung mit einer Photovoltaikanlage wird aufgezeigt, wie man möglichst viel vom eigenen Strom direkt im Haus nutzen kann: angefangen bei Größe und Ausrichtung der Anlage über die Integration von Batteriespeicher, Wärmepumpe und E-Auto bis hin zur intelligenten Steuerung von Geräten durch Energiemanagementsysteme. Im Anschluss wird das Internet-Werkzeug „Solarpotenzialkataster Bayerischer Untermain“ vorgestellt. Hausbesitzer im Landkreis Aschaffenburg können damit schnell und einfach per Mausklick prüfen, ob und wie gut ihr Dach für Solar-

energie geeignet ist. Im Anschluss besteht noch Zeit, dem Experten Fragen zur persönlichen Gebäudesituation zu stellen.

Termin:

Montag, 26.02.2024, 19.30 bis 21.00 Uhr
Referent: Christof Bergmann, Fachkraft für Solartechnik (HWK)
Ort: Rudolf-Wöhrl-Pavillon, Am Obernborn 1, 63791 Karlstein
Gebühr: kostenfrei
Anmeldung über die vhs Karlstein:
Tel: 06188 5287, E-Mail:
vhs-ruecker@t-online.de

Photovoltaik: Eigenen Strom nutzen, speichern und managen

Immer mehr Hauseigentümer nutzen bereits Sonnenenergie zur Produktion von eigenem Strom. Eine Photovoltaikanlage auf dem Dach senkt die Stromkosten und macht Hausbesitzer unabhängiger von den Strompreissteigerungen der Energieversorger. Ist es sinnvoll, diese Technik auch im eigenen Haus einzusetzen? In seinem Vortrag gibt der Referent einen Überblick über die technischen Voraussetzungen und rechtlichen Aspekte. Zudem zeigt er auf, wie möglichst viel vom eigenen Strom direkt im Haus genutzt werden kann: angefangen bei der Größe und Ausrichtung der Anlage über die Integration von Batteriespeicher, Wärmepumpe und E-Auto bis hin zur intelligenten Steuerung von Geräten durch Energiemanagementsysteme. Im Anschluss wird das Internet-Werkzeug „Solarpotenzialkataster Bayerischer Untermain“ vorgestellt. Hausbesitzer im Landkreis Aschaffenburg können damit schnell und einfach per Mausklick prüfen, ob und wie gut ihr Dach für eine Photovoltaikanlage geeignet ist. Danach besteht die Möglichkeit, dem Experten Fragen zur ganz persönlichen Gebäudesituation zu stellen.

Termine:

Donnerstag, 18. April 2024, 19.30 bis 21.00 Uhr
Referent: Eberhard Jaklin, Main-Spessart-Solar GmbH
Ort: MS Schimborn, vhs-E-2, Schulbistro, Kapellenweg 16, 63776 Mömbris
Gebühr: kostenfrei
Anmeldung über die vhs Kahlgrund-Spessart:
Telefon: 06029 9926380, E-Mail:
info@vhs-Kahlgrund-Spessart.de

Donnerstag, 25. April 2024, 19.30 bis 21.00 Uhr
Referent: Philipp Molnar, HSL Solar GmbH
Ort: Haus des Gastes, Hauptstraße 164, 63875 Mespelbrunn
Gebühr: kostenfrei
Eine Kooperationsveranstaltung der vhs Kahlgrund-Spessart mit der vhs Weibersbrunn
Anmeldung über vhs Kahlgrund-Spessart:
Telefon: 06029 9926380, E-Mail:
info@vhs-Kahlgrund-Spessart.de
oder
über d. Gemeindeverwalt. Weibersbrunn
Tel: 06094 9887-10, E-Mail:
Poststelle@weibersbrunn.bayern.de

Ansprechpartner im Landratsamt Aschaffenburg
Andreas Hoos, Klimaschutzmanager
Landkreis Aschaffenburg
06021 394-313,
klimaschutz@lra-ab.bayern.de
www.klimaschutz-ab.de

Mittelschule Stockstadt am Main

Qualifizierender Mittelschulabschluss im Schuljahr 2023/24 - Externe Teilnehmer

An der besonderen Leistungsfeststellung können auch Bewerber teilnehmen, die die Jahrgangsstufe 9 oder 10 anderer Schulen besuchen. Der Quali kann auch von Nichtschülern nachgeholt werden, ebenso ist die Ablegung im Fach Englisch möglich. Bis spätestens 01.03.2024 muss der Antrag zur Teilnahme an der Mittelschule Stockstadt gestellt werden. Anträge sind im Sekretariat erhältlich - telefonisch täglich bis 11.00 Uhr (Donnerstags bis 9.30 Uhr) unter der Nr. 06027/20870 erreichbar - oder können per Mail an verwaltung@hs-stockstadt.de beantragt werden.

Zeitplan der schriftlichen Prüfungen:
21.06.24 Muttersprache
24.06.24 Englisch
25.06.24 Deutsch
26.06.24 Mathematik

Weitere Informationen zum qualifizierenden Mittelschulabschluss sowie die Termine der praktischen Prüfungen, gibt es auf der Homepage der Schule unter www.ms-stockstadt.de. Vor Beginn der Prüfungen findet für alle externen Teilnehmer ein Informationsabend statt.

gez. Tim Bachmann, Rektor

Mittelschule Großostheim

Informationsveranstaltung zur Mittleren-Reife an der Mittelschule Großostheim

Die Mittelschule Großostheim führt eine Informationsveranstaltung für alle Erziehungsberechtigten durch, deren Kinder zurzeit eine 4. - 9. Jahrgangsstufe besuchen.

Ort: Mittelschule Großostheim, Dellweg 10 Aula des Schulgebäudes

Zeit: Donnerstag, 8. Februar 2024 um 19:00 Uhr

Im Mittelpunkt steht ein Überblick über die M-Klassen. Außerdem wird über die Wirtschaftsschule informiert. Es gibt viele Wege, um zu einer guten Schul- und späteren Berufsausbildung zu kommen; einige davon wollen wir aufzeigen.
Sie erfahren dort auch das Wichtigste zum Übertrittsverfahren selbst.

Die Entscheidung, welche Schulart Ihr Kind in Zukunft besuchen wird, ist eine verantwortungsvolle Aufgabe. Wir wollen gerne diese Aufgabe gemeinsam mit Ihnen lösen und Sie beraten, bevor Sie sich entscheiden.
Diese Veranstaltung soll Ihnen wichtige Informationen und Entscheidungshilfen für die Wahl des richtigen Bildungsweges Ihres Kindes geben.

Mit freundlichen Grüßen

Jürgen Seyfried, Rektor

Veranstaltungen / Sonstiges

Martinusforum

Wer innehält, hält das Innere
Dienstag, 06.02.2024 Beginn 19.30 Uhr im Tagungszentrum Schmerlenbach
Einführung und Einübung in die Kontemplation.
Referentin: Petra Speth
Weitere Termine:
05.03./02.04./07.05.2024

Gerufen, mit einer Hoffnung zu leben, die froh, lebendig und kreativ ist
Fünfteiliger Kurs ab Dienstag 20.02.2024 Beginn 18.00 Uhr im Martinushaus Aschaffenburg

Exerzitien im Alltag
Biblische Impulse begleiten uns auf dem Weg durch die Fastenzeit 2024.
Referenten:
Eva Bracharz-Streib, Werner Vollmuth

Fastentage nach der Buchinger Methode
Sechsteiliger Kurs ab Mittwoch, 21.02.2024 Beginn 18.00 Uhr im Martinushaus Aschaffenburg
Referentin: Liane Engelmann

Atemseminar
Ein Wochenendkurs im Tagungszentrum Schmerlenbach
Freitag, 23.02.2024 Beginn 10.00 Uhr bis Sonntag, 25.02.2024 Ende 17.00 Uhr
Meditative Bewegungsübungen und Dehnungen lassen Körper und Seele aufatmen. Stilles Sitzen ergänzt das aktive Tun.
Referentin: Petra Schermer

„Ist dies das Fasten, das ich mir wünsche!?“
Freitag, 23.02.2024 Beginn 18.00 Uhr bis Sonntag, 25.02.2024 Ende 13.00 Uhr ohne Übernachtung im Martinushaus Aschaffenburg
Mitten in der Fastenzeit suchen wir Antworten auf die Frage: Was bedeutet eigentlich „Fasten“?
Referenten: Ursula Silber, Jo Beckers

Nähere Informationen und Anmeldung:
www.martinusforum.de
Martinusforum Aschaffenburg-Schmerlenbach e.V., Treibgasse 26, 63739 Aschaffenburg,
Tel. 06021 392100, Fax: 06021 392119,
mail: info@martinusforum.de

Agentur für Arbeit

Berufsberatung im Erwerbsleben: Offene Sprechstunde im BiZ am 1. Februar

Lokale Expertinnen der Agentur für Arbeit beantworten Fragen zu Wiedereinstieg, Neuorientierung und Weiterbildung

Am Donnerstag, 1. Februar bietet die Berufsberatung im Erwerbsleben von 14 bis 16 Uhr eine offene Sprechstunde im BiZ in Aschaffenburg an. Eine vorherige Anmeldung ist nicht erforderlich.

Angesprochen sind Menschen, die nach längerer Pause einen beruflichen Wiedereinstieg planen oder über eine berufliche Neuorientierung nachdenken. Auch Fragen zu Weiterbildungswegen oder Umschulungen inkl. finanziellen Fördermöglichkeiten sind mögliche Themen.

Die Berufsberaterinnen im Erwerbsleben der Agentur für Arbeit Aschaffenburg begleiten individuell die Berufswegeplanung unter Berücksichtigung der Arbeitsmarktperspektiven. Die offene Sprechstunde dient zur Klärung von Kurzanliegen. Für ein ausführliches Beratungsgespräch kann ein separater Termin vereinbart werden.

Kontakt zur Berufsberatung im Erwerbsleben: Telefon 06021 390 705
E-Mail
Aschaffenburg.BBiE@arbeitsagentur.de

Berufe mit Zukunftschancen: Mathematik – Informatik – Naturwissenschaften-Technik (MINT)

Berufsorientierende Online Veranstaltung der Berufsberatung im Erwerbsleben der Agentur für Arbeit Aschaffenburg

Am Dienstag, 6. Februar um 9 Uhr möchte die Berufsberatung im Erwerbsleben (BBiE) Frauen Mut machen, in einem MINT-Beruf tätig zu werden.

MINT steht für Mathematik - Informatik - Naturwissenschaft - Technik. Sogenannte MINT-Berufe enthalten einen hohen Anteil dieser Fachrichtungen. Am 11. Februar ist passend hierzu „Internationaler Tag der Frauen in der Wissenschaft“.

Wer im MINT-Bereich arbeitet ist gefragt. Da viele Frauen bei der Berufswahl nicht an diese Berufe denken, arbeiten in diesem Bereich überwiegend Männer. Dabei arbeiten gemischte Teams mit Männern und Frauen erfolgreicher als Teams in de-nen nur Männer oder nur Frauen tätig sind.

In dieser Online-Veranstaltung „Mut zu MINT - Frauen trauen sich“ erhalten Sie Auskunft darüber, welche Gründe für diese Berufe sprechen, wie Sie in dieses Berufsfeld einsteigen können und welche Möglichkeiten Sie in einem MINT-Beruf haben.

Anmeldung bitte per E-Mail: BBiE
Aschaffenburg.BBiE@arbeitsagentur.de
Die Veranstaltung findet online statt.
Die Teilnahme ist kostenfrei.

BiZ dich schlau!: Informationen über FOS und BOS Aschaffenburg am 6. Februar

Joachim Gödert informiert am Dienstag, 6. Februar um 15 Uhr über die Vorausset-zungen, für einen Besuch der Fachoberschule und Berufsoberschule. Er erläutert die wählbaren Fachrichtungen und deren Ausbildungsinhalte und beantwortet alle wichtigen Fragen zur FOS und BOS im Allgemeinen.

Joachim Gödert ist Oberstudienrat und Beratungslehrer an der FOS/BOS Aschaffenburg.

Die Veranstaltung findet im Berufsinformationszentrum Aschaffenburg, Goldbacher Str. 25 - 27 (Kinopolis-Gebäude) statt.

Anmeldung unter der Telefonnummer 06021/ 390-360 oder
Aschaffenburg.BIZ@arbeitsagentur.de

BiZ dich schlau! Schnellcheck von Bewerbungsunterlagen für Schülerinnen und Schüler am 8. Februar

Schülerinnen und Schüler von Mittel- und Realschulen sowie Gymnasien, die sich um einen Ausbildungsplatz bewerben, können ihre Bewerbungsunterlagen

Der

Markt Stockstadt a. Main (Landkreis Aschaffenburg)

sucht zum 1. 4. 2024 eine/n

Musikschullehrer/in

für das Instrument Trompete (6,66 Wochenstunden à 45 Minuten)

Die Stelle ist mit Entgeltgruppe E9b TVöD bewertet und unbefristet. Außerdem werden alle Sozialleistungen des öffentlichen Dienstes (u. a. Job-Rad, betriebliche Altersvorsorge) gewährt. Die Stufenzuordnung erfolgt nach persönlicher Voraussetzung. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt.

Sie sollten ein abgeschlossenes Musikstudium des Fachs Trompete (oder eine vergleichbare Qualifikation) nachweisen und über Unterrichtserfahrung sowie über pädagogisches Geschick verfügen. Wünschenswert wäre außerdem Erfahrung im Bereich Ensemble-/Orchesterleitung.

Ihre aussagekräftige Bewerbung senden Sie bitte bis zum **10. 2. 2024**
(gerne auch per E-Mail) an den

Markt Stockstadt a. Main, Hauptstraße 19 - 21, 63811 Stockstadt;
info@stockstadt-am-main.de

Für nähere Auskünfte stehen Ihnen die Leiterin der Musikschule, Frau Kluge, Tel. 06027/7537, oder die stellv. Geschäftsleiterin, Frau Morhard-Schmidt, Tel. 06027/2005-16, zur Verfügung.

am Don-nerstag, 8. Februar von 15 bis 16 Uhr durch Mitarbeiter des Berufsinformationszent-rums sichten und auswerten lassen. Die Veranstaltung findet im Berufsinformationszentrum Aschaffenburg, Goldbacher Str. 25 - 27 (Kinopolis-Gebäude) statt.
Anmeldung unter der Telefonnummer 06021/ 390-360 oder Aschaffenburg.BIZ@arbeitsagentur.de

BiZ dich schlau!: Ausbildungen bei vtours am 8. Februar
Jeanette Spielmann informiert am Donnerstag, 8. Februar um 16 Uhr rund um die Ausbildungen, die derzeit bei vtours angeboten werden:
- Tourismuskauffrau/Tourismuskaufmann
- Fachinformatiker für Systemintegration
und über das Arbeiten in der Reisebranche allgemein.
Jeanette Spielmann ist Teamlead Human Resources bei vtours. Die Veranstaltung findet im Berufsinformationszentrum Aschaffenburg, Goldbacher Str. 25 - 27 (Kinopolis-Gebäude) statt.
Anmeldung unter der Telefonnummer 06021/ 390-360 oder Aschaffenburg.BIZ@arbeitsagentur.de

BiZ dich schlau!: Berufe bei der Stadtverwaltung am 22. Februar
Andreas Seifried informiert am Donnerstag, 22. Februar um 16 Uhr rund um die Ausbildungsangebote bei der Stadtverwaltung Aschaffenburg.
- Diplom-Verwaltungswirt/in (3. Qualifikationsebene)
- Verwaltungswirt/in (2. Qualifikationsebene)
- Verwaltungsfachangestellte/r
- Veranstaltungskaufmann/frau
- Fachkraft für Veranstaltungstechnik
- Fachinformatiker/in für Systemintegration
- Fachangestellte/r für Medien- und Informationsdienste
- Kaufmann/frau für Büromanagement
- Bauzeichner/in (Schwerpunkt Architektur)
- Forstwirt/in
- Gärtner/in - Fachrichtung Zierpflanzenbau und Garten- und Landschaftsbau
- Straßenwärter/in bzw. Straßenbauer/in
- Fachkraft für Abwassertechnik

Andreas Seifried ist Leiter des Amtes für zentrale Dienste bei der Stadt Aschaffenburg. Die Veranstaltung findet im Berufsinformationszentrum Aschaffenburg, Goldbacher Str.25 - 27 (Kinopolis-Gebäude) statt.

Der

Markt Stockstadt a. Main (Landkreis Aschaffenburg)

sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt für den Bauhof einen

Bauhoffacharbeiter (m/w/d)

in Vollzeit

Zu den Aufgabenschwerpunkten gehören die Pflege und Unterhaltung von kommunalen Grünflächen, der Gebäude und Verkehrsinfrastruktur des Marktes Stockstadt, das Bedienen von Spezialgeräten, Maschinen und Fahrzeugen sowie die Mitarbeit im Winterdienst.

Der/Die Bewerber/in muss über eine abgeschlossene Berufsausbildung im gewerblich-technischen Bereich, **vorzugsweise als Schreiner** verfügen und im Besitz des Führerscheins der Klasse B, vorzugsweise auch CE sein. Der Besitz eines Staplerscheins ist von Vorteil. Körperliche Eignung für die Tätigkeit im Bauhof wird vorausgesetzt.

Die Stellen sind jeweils mit Entgeltgruppe 5 TVöD bewertet. Die Stufenzuordnung erfolgt nach persönlicher Voraussetzung. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt.

Ihre aussagekräftige Bewerbung senden Sie bitte bis zum **12. 2. 2024**
(gerne auch per E-Mail) an den

Markt Stockstadt a. Main, Hauptstraße 19 - 21, 63811 Stockstadt;
info@stockstadt-am-main.de

Für nähere Auskünfte stehen Ihnen der Leiter des Bauhofs, Herr Volk, Tel. 06027/200591 sowie die stellv. Geschäftsleiterin, Frau Morhard-Schmidt, Tel. 06027/2005-16, zur Verfügung.

HOSPIZGRUPPE Aschaffenburg e.V.

Veranstaltungsübersicht
Januar / Februar 2024

- Ein Radelspektakel findet am Samstag, den 27.01.2024, zwischen 12:00 - 19:00 Uhr in Stockstadt statt.
- Das Trauercafe findet am Samstag, den 03.02.2024, um 15 Uhr im MIZ statt
- Der letzte Hilfe Kurs findet am Mittwoch, 07.02., und Donnerstag, 08.02.2024, jeweils zwischen 18:00 - 21:00 Uhr statt.
- Das Treffen der Selbsthilfegruppe für verwaiste Eltern findet am Dienstag, den 13.02.2024, zwischen 18 - 20 Uhr statt.
- Die Tank-auf-Stelle findet am Mittwoch, den 14.02.2024, zwischen 18:30 - 20:00 Uhr statt.
- Das Trauerwandern findet am Sonntag, den 18.02.2024, um 11 Uhr statt.

Den jeweiligen Veranstaltungsort erfahren Sie auf unserer Homepage oder direkt im Hospizbüro. Eine Anmeldung im Hospizbüro ist für jede Veranstaltung erforderlich.

Neuer Ausbildungskurs
für ehrenamtliche Hospizbegleiter
Info- Abend am 8. Februar 2024 um 18 Uhr im Büro der Hospizgruppe

Am 7. Juni 2024 startet ein neuer Ausbildungskurs für ehrenamtliche Hospizbegleiter.

Im Zeitraum von Juni bis November setzen sich die Teilnehmer mit den Themen Krankheit, Sterben, Tod und Trauer auseinander. Vermittlung von Fachwissen, Auseinandersetzung mit eigenen Trauer- und Verlusterlebnissen sowie kommunikative Begegnungskompetenz gehören zu den Inhalten.

Integraler Bestandteil der Ausbildung stellt eine 30-stündige Praxisphase dar. Die gesamte Ausbildung wird durch eine feste Kursleitung begleitet, sowie durch zahlreiche Referenten aus den diversen Fachbereichen ergänzt.

Am Ende der Ausbildung entscheiden sich die Teilnehmerinnen, ob sie bei uns mitarbeiten möchten.

HOSPIZGRUPPE ASCHAFFENBURG e.V.
Hanauer Str. 21 a
63739 Aschaffenburg
Tel.: 06021 / 98 00 55
E-Mail:
info@hospizgruppe-aschaffenburg.de
Homepage:
www.hospizgruppe-aschaffenburg.de

Spendenkonten:
IBAN-Nr.: DE21 7955 0000 0012 0480 05 Sparkasse Aschaffenburg
IBAN-Nr.: DE33 7956 2514 0001 4199 35 Raiffeisenbank Aschaffenburg

Kirchliche Nachrichten

Pastoraler Raum Aschaffenburg West Untergliederung Maintal

Maria Rosenkranzkönigin St. Laurentius Kleinostheim St. Margaretha Mainaschaff

Gemeindeleiterin
Karin Farrenkopf-Párraga
Tel. 06027 / 403 69 38
E-Mail: karin.farrenkopf-parraga@bistum-wuerzburg.de

Pastoralassistentin
Isabel Staps
0175/7606067
E-Mail: isabel.staps@bistum-wuerzburg.de

Pastoralreferentin
Sr. Isabel Westphalen
Tel. 06027 / 461 20
E-Mail: isabel.westphalen@bistum-wuerzburg.de

Diakon i.R.
Franz Gentil
Tel. 06027 / 701 16
E-Mail: franz.gentil@bistum-wuerzburg.de

Verwaltungsangestellte Pfarrbüro
Luise Däsch
Dessauerstr. 11b
63811 Stockstadt a.Main
Tel. 06027 / 701 16
E-Mail:
pfarrei.stockstadt@bistum-wuerzburg.de
Homepage: www.pfarrei-stockstadt.de

Öffnungszeiten Pfarrbüro
Di und Do 9:00 - 12:00 Uhr
Do 14:30 - 17:00 Uhr
Sie können sich jederzeit auch telefonisch oder per E-Mail an uns wenden.
Bei dringenden Anliegen: Mobil-Nr. 0151 56 54 10 25

Herzliche Einladung zu unseren Gottesdiensten

RK = Rosenkranzkirche, Sto.
LK = Leonharduskirche, Sto.
PZ = Pfarrzentrum

Freitag, 26.01.
09:00 **Sto RK** Messfeier
Gebetsbitten:
Robert u. Inge Zinser, Helga Schmitt u. Ang.

Samstag, 27.01. – Vorabend zum 4. Sonntag im Jahreskreis
18:00 **Klm** Wort-Gottes-Feier am Vorabend
18:15 **Mff** Wort-Gottes-Feier am Vorabend
18:30 **Sto RK** Vorabendmesse in der Kapelle
Gebetsbitten:
Néstor Augusto Párraga Macias

Sonntag, 28.01.
4. Sonntag im Jahrekreis
09:30 **Klm** Messfeier
10:00 **Mff** Messfeier
10:00 **Sto RK** Wort-Gottes-Feier in der Kapelle

Dienstag, 30.01.
16:00 **Sto RK** Rosenkranz für den Frieden in der Welt

Mittwoch, 31.01.
18:30 **Sto RK** Messfeier mit Requiem für Dieter Wenzel
Gebetsbitten:
Ludowika Berg u. verst. Ang.
Irmgard Brommer, Herbert Roßbach, lebende u. verstorbene Ang.

Donnerstag, 01.02.
18:00 **Sto PZ** Schritt für Schritt-Gebet

Freitag, 02.02.
Darstellung des HERRN – Lichtmess
09:00 **Sto RK** Messfeier mit Kerzenweihe und Spendung des Blasiussegen – Kollekte für Kirchenkerzen

Samstag, 03.02. – Vorabend zum 5. Sonntag im Jahreskreis – Hl. Blasius
18:00 **Klm** Wort-Gottes-Feier mit Spendung des Blasiussegen
18:15 **Mff** Vorabendmesse
18:30 **Sto RK** Vorabendmesse mit Vorstellung der Erstkommunionkinder u. Spendung d. Blasiussegens – Kollekte für Kirchenkerzen
Gebetsbitten:
Tilla u. Heiner Beck
Elisabeth Heerlein u. Ang.

Sonntag, 04.02.
5. Sonntag im Jahreskreis
09:30 **Klm** Messfeier mit den Kommunionfamilien und Spendung des Blasiussegen
10:00 **Mff** Messfeier
17:00 **Mff** Messfeier in spanischer Sprache– Misa en español
10:00 **Sto RK** Wort-Gottes-Feier mit Spendung des Blasiussegen Kollekte für Kirchenkerzen
10:00 **Sto PZ** Kinderkirche mit Spendung des Blasiussegen
18:00 **Sto RK** Eucharistische Anbetung in Stille

Werktagsgottesdienste in unseren Nachbargemeinden:
Klm: dienstags u. donnerstags 19:00 Uhr
Mff: mittwochs 8:30 Uh

Toleranz und Respekt sind gefordert
In unserer Kirche, wie auch in unserer Gesellschaft sind Toleranz und Respekt gefordert. Es sind zum Glück inzwischen viele Menschen der Meinung, es ist an der Zeit, endlich aufzustehen und deutlich Stellung zu beziehen gegen das

Wiedererstarken von menschenfeindlichen und extrem nationalistischen Strömungen in unserem Land.
Gerade wir Christen und Christinnen sind doch aufgerufen, endlich und deutlich Flagge zu zeigen gegen alle menschenverachtenden Phrasen und Parolen, mit denen die verschiedenen Populisten unserer Tage die niedersten Instinkte all der Menschen bedienen, denen in der komplizierter gewordenen globalen Welt der braune Ruf nach Vereinfachung und nach Schwarz-Weiß-Malerei entgegenkommt, statt den Weg des ehrlichen und offenen, sicher manchmal auch mühevollen Ringens und Suchens zu gehen nach dem, was uns alle verbindet. Hass, Gewalt und das erschreckende Reden von „Remigration“ sind es sicherlich nicht, sondern vielmehr Achtung und Respekt, Toleranz und Menschlichkeit! Lassen wir nicht zu, dass uns diese Werte, die ja auch christliche Werte sind, verloren gehen!
Die Teilnahme an der Demo „Gegen den Hass – Aschaffenburg ist bunt“ am Samstag war für manche eine gute Gelegenheit dazu. Es möge noch viele andere Gelegenheiten dazu geben: in unseren Familien und im Gespräch der Generationen, im Klassenzimmer und auf dem Pausenhof, am Arbeitsplatz und am Stammtisch, überall dort, wo wir leben, überall dort, wo wir gefordert sind, nicht zu schweigen, sondern unsere Stimme zu erheben, jeder und jede, laut und deutlich – für die Menschlichkeit und für die Würde eines jeden Menschen! Wir alle sind gefordert, auch und gerade wir Christen und Christinnen! Wenn nicht wir, wer dann? Wenn nicht jetzt, wann dann? Oder wie es Erich Kästner schon damals gesagt hat: „Später war es zu spät!“
Pfr. Georg Klar

Maria 2.0 - Schritt für Schritt-Gebet „Luft zum Atmen“
Herzliche Einladung zum nächsten Schritt für Schritt-Gebet am Donnerstag, 01.02.2024 um 18:00 Uhr im Pfarrzentrum. Thema: „Blasius – Luft zum Atmen“

Gemeindeteam-Treffen am 01.02.2024
Wir treffen uns zur ersten Sitzung des Gemeindeteams in diesem Jahr am Donnerstag, den 01.02.2024 um 19:00 Uhr im Pfarrzentrum. Herzliche Einladung geht an alle Arbeitskreise der Pfarrgemeinde.
Wir bitten um zahlreiches Erscheinen aller Gruppierungen/Arbeitskreise.
Herzliche Einladung geht auch an alle, die interessiert sind und Lust haben ein Teil des Teams zu werden.
Das Leitungsteam des Gemeindeteams-Stockstadt

Kerzensegnung am 2. Februar – Lichtmess
Wir feiern 40 Tage nach der Geburt Jesu am Freitag, 2. Februar ein Lichtfest, traditionell „Mariä Lichtmess“ genannt. An diesem Festtag werden die Kerzen für das ganze Jahr gesegnet; sowohl die, die wir in der Kirche verwenden, als auch jene, die wir zuhause anzünden. So sind wir eingeladen, zur Messfeier um 9:00 Uhr Kerzen mitzubringen und segnen zu lassen. Ebenso haben Sie die Möglichkeit gegen eine Spende eine Kerze zu erwerben; die Kollekte am Wochenende ist für unsere Kirchenkerzen bestimmt. Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung!

Blasiussegen
Auch in diesem Jahr gibt es in den verschiedenen Gottesdiensten “Mariä Lichtmess” und “Heiliger Blasius” wieder den persönlichen und traditionellen Blasiussegen mit den zwei gekreuzten Kerzen. Die verschiedenen Möglichkeiten für den Empfang des Blasiussegens sind: Freitag, 02.02.24 um 9:00 Uhr Messfeier, Samstag, 03.02.24 um 18:30 Uhr Messfeier mit Vorstellung der Kommunionkinder, Sonntag, 04.02.24 um 10:00 Uhr Wort-Gottes-Feier in der Kapelle und Kinderkirche im Pfarrzentrum.

Steckster-Faschingskindergottesdienst Termin zum Vormerken: Am Sonntag, 4. Februar um 10 Uhr feiern wir im Pfarrzentrum einen Faschingsgottesdienst für Kinder. Eintritt bitte mit Verkleidung :-) ! Schon heute herzliche Einladung!

Fröhlich bunter Faschings-gottesdienst in Stockstadt-
Wir feiern wieder Faschingsgottesdienst mit unserer Nachbarpfarrei Mainaschaff, am Sonntag, 11.02. um 10:00 Uhr bei uns in Stockstadt in der Rosenkranzkirche. Termin schon einmal vormerken!

Große Senioren-Faschingssitzung in der Frankenhalle
Am Rosenmontag, 12.02.2024 findet ab 14:00 Uhr in der Frankenhalle die große Senioren-Faschingssitzung statt. Die Organisation hat: AWO Stockstadt, SPD, VdK, Evang. Kirchengemeinde und Kath. Pfarrgemeinde. Alle Interessierten sind herzlich willkommen! Der Eintritt ist frei. Ein tolles Programm wartet auf Sie.

MISEREOR-Fastenkalender 2024
Fastenzeit heißt: Innehalten, Tempo herausnehmen, bewusst den bewegten und bewegenden Pfad zum Osterfest einschlagen. Für diese ganz besondere Zeit im Jahr bietet der MISEREOR-Fastenkalender zum Thema „Was spendet uns Trost und Zuversicht?“ Ihnen eine Fülle an Anregungen, Impulsen, Ideen und Informationen.
Erhältlich nach den Gottesdiensten und im Pfarrbüro zum Preis von € 3,00.

Fastenkalender von Paul Weismantel
„Grunderneuert“, unter diesem Leitwort lädt der diesjährige Fastenkalender mit täglichen spirituellen Impulsen zum Weg auf Ostern hin ein. Erhältlich nach den Gottesdiensten und im Pfarrbüro zum Preis von € 2,00.

Kindergarten Johannisheim öffnet seine Türen
Wir laden Sie ein, unsere Einrichtung Kindergarten Johannisheim, An der Gersprenz 2 kennenzulernen. Haben Sie Interesse Ihr Kind bei uns anzumelden? Kommen sie zu unserem „Tag der offenen Tür“ am Samstag, 27.01.2024, in der Zeit von 14:30 bis 16:30 Uhr. Für Fragen stehen wir Ihnen dann gerne zur Verfügung.
Susanne Sator und Team vom Kindergarten Johannisheim

7 Wochen Lebens(t)räume – Fastenzeitaktion für Paare und Familien
„Lasst uns die Fastenzeit mit einem Traum beginnen!“, so startet 2024 die Aktion „7 Wochen Lebens(t)räume“ der Arbeitsgemeinschaft für katholische Familienbildung e.V. (AKF). Paare und Familien sind eingeladen, ihren Lebensträumen, ihren Freiräumen, ihren Schutzräumen, ihren Spielräumen und Krafträumen auf die Spur zu kommen. Nicht das Verzichten steht im Fokus, sondern das **mehr** an gemeinsamer Zeit für Partnerschaft und Familienleben.
Die Aktion ermutigt dazu, die Zeit zwischen Aschermittwoch und Ostern bewusst zu erleben und zu gestalten. Sieben Briefe in den sieben Wochen der Fastenzeit geben vielfältige Anregungen für das Zusammenleben, bieten Anlässe für interessante Gespräche, vermitteln Ideen zum gemeinsamen Ausprobieren und spirituelle Impulse. Wer sich gern mit anderen Paaren zu den Themen austauschen möchte, kann dies in digitalen Treffen tun. Vertiefende Texte sowie

Gottesdienstvorlagen stehen für beide Zielgruppen ergänzend online zur Verfügung.
„Ein Fastenzeit-Projekt, das uns in unserem Alltag abholt: Unsere Sprache, unsere Themen und eine positive Haltung, die uns anspricht. Ein tolles Angebot unserer Kirche!“, so Leon und Svenja Held aus Hessen, welche die Aktion im vergangenen Jahr kennengelernt haben.
„Wir erleben Paare und Familien als Suchende: Sie wollen Gottes Spuren in ihrem Leben entdecken – auch fernab der herkömmlichen Wege,“ so Miriam Wehle und Franziska Feil, Referentinnen bei der AKF. „Unsere 7-Wochen-Aktion soll sie darin leichtfüßig unterstützen“.
Die Briefe der Fastenaktion gibt es in zwei Varianten: einmal für Paare und einmal für Familien (in all ihrer Vielfalt) mit Kindern im Grundschulalter. Teilnehmende erhalten nach ihrer Anmeldung einen wöchentlichen Brief – wahlweise per Post (Anmeldung bis 4.2.24), als E-Mail oder als Link auf das Handy.
Interessierte können sich ab sofort für die kostenfreie 7-Wochen-Aktion anmelden:
- Anmeldung für Paare: https://www.7wochenaktion.de
- Anmeldung für Familien: https://www.elternbriefe.de/7wochen

Anmeldeschluss für den Erhalt der Briefe per Postversand ist der 4. Februar 2024. Eine Anmeldung für die digitale Teilnahme ist auch noch während der Fastenzeit möglich.

Tauftermine im Februar und März
Im Februar ist am Sonntag 25.02.24 ein Tauftermin angesetzt. Bitte hierfür die Anmeldung bis spätestens 01.02.24 im Pfarrbüro vornehmen.
Der Termin im März ist für den 10.03.24 geplant und könnte auch auf den 17.03.24 verschoben werden.
Eltern, die dafür ihr Kind zur Taufe anmelden sollten sich spätestens bis 22.02.24 im Pfarrbüro melden.
Die weiteren Termine finden sie auf der Pfarrei-Homepage unter dem Stichwort Sakramente/Taufe.
Bei weiteren Fragen oder Sonderwünschen bitte über das Pfarrbüro an Diakon Gentil wenden.

Vorankündigung:
Pfarrbüro geschlossen!
Vom 12.02. bis einschl. 19.02. ist das Pfarrbüro geschlossen!
Sie können Ihr Anliegen weiterhin auf den Anrufbeantworter sprechen; dieser wird regelmäßig abgehört.
Gebetsbitten für die Zeit bis 25. Februar müssen bis spätestens Dienstag, 6. Februar gemeldet sein!

Spenden für unsere Pfarrei
Bitte tätigen Sie Überweisungen für Spenden mit Angabe des Verwendungszwecks: „Spende Pfarrei Stockstadt “ oder „Kirchgeld“ oder „Caritas“ an die folgende Bankverbindung:
Kath. Kirchenstiftung,
IBAN: DE32 7955 0000 0000 1400 87, Sparkasse Aschaffenburg. Um eine Spendenquittung ausstellen zu können bitten wir um Ihre komplette Anschrift. Vergelt‘s Gott!

Spenden für „Eine Welt“- Projekte in Ecuador
Über Kath. Kirchenstiftung Stockstadt, Raiba-Voba Aschaffenburg eG
IBAN: DE49 7956 2514 0907 8010 33, Verwendungszweck „Ecuador“.
Um eine Spendenquittung ausstellen zu können bitten wir um Ihre komplette Anschrift. Vergelt‘s Gott!

Trauer-Treff im Januar in Wenigumstadt – Gemeinsam die Trauer bewältigen
Der nächste Trauer-Treff findet in Zusammenarbeit mit dem Team aus Wenigumstadt am Sonntag, 28.01.2024 von 15:00 bis 17:00 Uhr im Pfarrheim Wenigumstadt, Hauptstr. 3, 63762 Großostheim-Wenigumstadt statt. Zur Begegnungen bei Kaffee und Kuchen sind alle herzlich eingeladen. Veranstalter im Bachgau sind die katholischen Pfarreien; Ansprechpartnerin: Brigitte Breun, Tel.: 06026 99 40 15 oder 0179 591 07 81.
Am Sonntag, 25.02.2024 findet der Trauertreff wieder in Stockstadt, Dessauer Str. 11b statt.
Wenn Sie außerhalb der Trauer-Treffen Hilfe und Unterstützung durch ein persönliches Gespräch mit einem unserer Seelsorger/Innen möchten, können Sie sich vertrauensvoll an uns wenden: Gemeindeleiterin Karin Farrenkopf-Párraga, Tel. 403 69 38, E-Mail: karin.farrenkopf-parraga@bistum-wuerzburg.de,
Pfarrer Thomas Abel, Tel. 8131, E-Mail: Thomas.Abel@elkb.de oder
Malteser Hilfsdienst e.V., Geschäftsstelle Aschaffenburg, Tel. 06021 41 61 18,
E-Mail: hospitz-ab@malteser.org

Offener Gesprächskreis für trauernde Eltern
Ein Angebot der Malteser, ein offener Gesprächskreis für Eltern, die einen Teenager oder jungen Erwachsenen verloren haben. Das nächste Treffen findet am Freitag, 09.02.2024 um 18:30 Uhr im Pfarrzentrum Dessauer Str. 11b in 63811 Stockstadt statt. In der Trauer geht es nicht darum, etwas loszulassen oder damit schnell fertig zu werden, sondern darum, einen Schatz zu bewahren. Willkommen in einer neu zu bildenden Gruppe für trauernde Mütter und Väter!

Malteser – Kursangebot
Sterbende begleiten lernen: Malteser Hospizkurs ab Februar 2024 in Großostheim.
Informationen und Anmeldung: Malteser Hilfsdienst e.V. Aschaffenburg, Christina Neumann, Tel. 06021 4161-18, E-Mail: hospiz-ab@malteser.org,
www.malteser-aschaffenburg.de

Malteser Hospizdienst bietet telefonisch Beratung und Information an
Die Malteser bieten allen Betroffenen und Angehörigen an, sich telefonisch bei ihnen zu melden. „Wir wollen ermutigen, einem sterbenden Angehörigen, Freund, Nachbarn offen und anteilnehmend zu begegnen, auch mit dem im Moment gebotenen physischen Abstand“, so die beiden erfahrenen Hospizkoordinatorinnen. Mehr zu diesem Angebot: Malteser Hospizdienst, Schönbornstr. 38, 63741 Aschaffenburg, Telefon 06021/4161-18 oder
hospiz-ab@malteser.org,
www.malteser-aschaffenburg.de
Unter folgendem Link findet ihr auf der Malteser Homepage unsere jeweiligen offenen Gruppenangebote und aktuellen Termine:
https://www.malteser-unterfranken.de/hauptmenue/angebote-und-leistungen/hospizarbeit/hospizkurse-termine.html

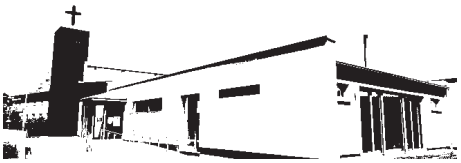
Messfeier in spanischer Sprache – MISA EN ESPAÑOL
Al fin comenzamos otra vez con nuestra „Misa en Castellano”. Les invitamos a todos ustedes para el domingo, 4 de febrero 2024, a las 17:00 horas en la sala parroquial de Mainaschaff. En esta misa vamos a bendecir velas y recibir también la bendición de San Blas (la bendición de las gargantas con dos velas cruzadas). También pueden traer de su casa algunas velas para que podamos bendecirlas. Después de la misa hay como siempre un encuentro. Tenemos bebidas, pero traigan algo de comer y compartir. Todo lo mejor a todos ustedes para el nuevo año 2024, especialmente salud y paz!
Padre Jorge Klar y Karin Farrenkopf-Párraga

Herzliche Einladung zur Messfeier in spanischer Sprache am Sonntag, 04.02.2024 um 17:00 Uhr in Mainaschaff im Pfarrheim, mit anschließender Begegnung.

Caritas Sozialstation St. Lukas e.V.

Ambulanter Pflegedienst
Breite Straße 32, 63762 Großostheim,
Telefon: 06026 99 58 48
E-Mail:
info@sozialstation-grossostheim.de
Bürozeiten: Mo.-Fr. von 8.00 - 14.00 Uhr
- Häusliche Alten- und Krankenpflege
- Abwechslungsreiche Betreuungsangebote
- Beratungsbesuche nach § 37.3 SGB XI
- Fachliche Pflegeschulungen nach § 45 SGB XI

Wir beraten, versorgen und betreuen Sie zuhause. Unser multiprofessionelles Pflege- und Beratungsteam ist für Sie da, wenn der Alltag und das Leben, bedingt durch Pflegebedürftigkeit, Behinderung, Krankheit oder plötzlicher Veränderung, für Sie zur Herausforderung wird. Unser gemeinsames Ziel ist es, Ihnen ein möglichst selbstbestimmtes Leben in Ihrer vertrauten Umgebung zu gewährleisten.
Das Team der Caritas Sozialstation St. Lukas e.V.



Evang. Luth. Kirchengemeinde St. Markus

Evang. Luth. Kirchengemeinde St. Markus

Pfarramt
Schulstraße 1
63801 Kleinostheim
Telefon 06027/8131
Fax 06027/99928
E-mail pfarramt.kleinostheim@elkb.de

Bürozeiten Pfarramt:
Montag und Dienstag 9.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag 14.00 - 18.00 Uhr

Pfarrstelle I, Kleinostheim
Kleinostheim und Stockstadt
Pfarrer Thomas Abel
Schulstraße 1
63801 Kleinostheim
Telefon 06027 / 8131
E-Mail Thomas.Abel@elkb.de

Pfarrstelle II, Mainaschaff
Pfarrerin Stephanie Mainka
An der Senne 37
63814 Mainaschaff
Telefon 06021 / 735 73
E-Mail: Stephanie.Mainka@elkb.de

www.st-markus-evangelisch.de

Mitglieder des Kirchenvorstandes:
Beck Stefan
Dietz Andrea
Hackspiel Gabriele

Kirchengemeinde St. Markus
DE79 7955 0000 0000 1826 00
BYLADEM1ASA
Sparkasse Aschaffenburg-Alzenau

Kirchbauverein St. Markus
IBAN: DE40 5019 0000 4102 5251 70
FFVBDEFF
VR-Bank Alzenau

Diakonieverein St. Markus
DE10 5019 0000 4102 5212 48
FFVBDEFF
VR-Bank Alzenau

Friedenskirche Stockstadt
Samperschlagstr. 3

Waldwichtel St. Markus
Kinderkrippe und Waldkindergarten
Am Dreispitz 64
63811 Stockstadt
06027 / 7868
kinderkrippe@markuskirche.de

An(ge)dacht

Liebe Leserin, lieber Leser!

In der kommenden Woche, am 2. Februar (Maria Lichtmess) ist Weihnachten endgültig vorbei. Früher wurden die letzten Weihnachtsbäume weggeräumt und auch bei uns, in der St. Markus Kirche verschwindet nun der Baum.
Doch Weihnachten geht uns weiter nach, auch wenn wir das natürlich kaum merken oder wahrhaben wollen. Zumindest geht das Kind, der Erwachsene Jesus uns nach… auf Schritt und Tritt möchte er uns weiterhin begleiten, und anrühren, uns die Augen öffnen, für Gottes Gegenwart…
Von solch einem „Sehen“ möchte ich heute erzählen.

Die Kindheit Jesu liegt dem Evangelisten Lukas besonders am Herzen. Er will lieber persönlich vom großen Heil erzählen – also vom Heiland der kleinen Leute, der in Windeln gewickelt war, in den Tempel getragen wurde nach dem Gesetz und aufwuchs wie jedes andere Kind damals. Es soll gar nicht erst der Verdacht aufkommen, Jesus sei nur ein geistiges, überweltliches Lichtwesen. Nein, Jesus brauchte Windeln und ärgerte seine Eltern.
Josef und Maria waren fromme Juden. Diese Selbstverständlichkeit muss immer wieder einmal betont werden. Den jüdischen Gesetzen gehorchten sie darum natürlich auch an zwei wichtigen Tagen: Acht Tage nach der Geburt musste ein Junge beschnitten werden – heutzutage fällt das mit dem Neujahrstag zusammen. Vierzig Tage nach der Geburt musste ein Junge dem Herrn im Tempel dargebracht werden, dargestellt werden; und Tiere mussten zum Dank geopfert werden.

In einer Ecke des riesigen Tempels steht derweil ein alter Mann mit Namen Simeon. Auch er ein frommer Jude. Wie alle Juden seit Jahrhunderten wartete er auf den Messias, den Gesalbten Gottes, der das Volk Israel erlösen wird und Frieden und Freiheit bringen wird. Als Maria und Josef mit dem Kind in Simeons Nähe sind, nimmt der das vierzig Tage alte Kind auf seine Arme und ruft aus:
Herr, nun lässt du deinen Diener in Frieden fahren,
wie du gesagt hast;
denn meine Augen haben deinen Heiland gesehen,
den du bereitet hast vor allen Völkern,
ein Licht, zu erleuchten die Heiden
und zum Preis deines Volkes Israel.

Wie geht das, fragt man sich da unwillkürlich. In seinem langen Leben wird Simeon, der ja immer nur gewartet hat, Hunderte solcher Darstellungen von neugeborenen Knaben erlebt haben. Aber dann, an diesem Tag im Tempel, sieht er und erkennt er sofort: Meine Augen haben deinen Heiland gesehen. Wie geht das? Wie hat er das gemacht?
Natürlich hat er das nicht selber gemacht, sondern es ist ihm geschenkt worden; eine Eingebung, könnte man mit dem schönen, alten Wort sagen. Er sieht etwas, oder besser: Er erkennt etwas, was viele andere nicht erkannt haben. Dieses Kind ist schon und wird noch mehr der Heiland, der Messias, der Gesalbte.

Es geht hier darum, in der banalen Alltäglichkeit dieser Geschichte etwas Großes zu erkennen. Es geht um etwas, was hinter den Tatsachen ist; um ein genaues Erkennen dessen, was man sieht. Es geht um Erkennen. Man kann alles sehen und nichts erkennen. Man kann aber auch wenig sehen und viel erkennen. So geht es Simeon. Zum vielleicht hundertsten Mal sieht er das gewöhnliche Bild, aber nun erkennt er: In dem, was hier geschieht, ist Gott. Ich brauche den fernen Gott nicht länger abzuwarten. Der Ferne ist ganz nahe in den Geschichten des Alltags. Als erster Mensch erkennt Simeon, welches Geheimnis es mit dem großen Heil auf sich hat: Gott kleidet sich oft irdisch.
Das ist das Geheimnis vom großen Heil in unserer Welt: Unser Wissen weiß Gott hinter den Dingen, unser Glaube erkennt ihn. Glaube ist wie der zweite Blick; der Blick, der Gott im Geschehen erkennen will und finden wird, das hat er uns ja versprochen. Mögen uns die Mühen des Erkennens nie zu groß werden.
Glaube ist der Blick, der im Gewöhnlichen das Besondere sieht und im weltlichen Kleid den unsichtbaren Gott erkennt.

In diesem Sinne wünsche ich uns allen einen klaren Blick!

Ihr/Euer Pfarrer Thomas Abel

Gottesdienste und Veranstaltungen

Sonntag, 28.01.2024
Letzter Sonntag nach Epiphanias
10.15 Uhr Gottesdienst
Markuskirche (mit Pfarrer Abel)
10.15 Uhr Gottesdienst
Gemeindezentrum (mit Pfrin. Mainka)

Sonntag, 4.02.2024, Sexagesimae
10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
Friedenskirche (mit Pfarrerin Mainka)
11.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
Markuskirche (mit Pfarrerin Mainka)

Ein neues Beet vor der Friedenskirche
Wir bitten um Spenden für das neu angelegte Beet vor der Friedenskirche. Spendenkonto der Kirchengemeinde St. Markus
DE79 7955 0000 0000 1826 00
Verwendungszweck „Kiesbeet“
Selbstverständlich erhalten Sie eine Spendenbescheinigung, wenn Sie Ihre Adresse bei der Überweisung angeben.

Faschingssitzung in der Frankenhalle
Am Rosenmontag, 12. Februar laden wir ab 14.00 Uhr gemeinsam mit der AWO, katholischen Kirche, SPD und VdK zur Faschingssitzung in die Frankenhalle ein. Der Eintritt ist frei!
Wir sind nicht nur Mit-Veranstalter, es werden sich auch Gemeindemitglieder am bunten Programm beteiligen. Lassen Sie sich überraschen.

Krabbelgruppen
Dienstag, 9.30 - 11.00 Uhr,
Gemeindesaal Markuskirche Kleinostheim
Donnerstag, 9.30 - 11.00 Uhr,
Gemeindezentrum Mainaschaff
Kommen Sie einfach mit dazu!

Bibelgesprächskreis
Jeden Mittwoch trifft sich der Kreis zum Bibelstudium jetzt um 15.00 Uhr in der Friedenskirche. Gerne können Sie dazu kommen.
Kontakt Brigitte Kneisel 06027/ 2633.

Seniorenkreis
Das nächste Treffen ist am Donnerstag, 8. Februar um 14.00 Uhr in der Friedenskirche.
Herzliche Einladung dazu zu kommen!

Gospelchor SiPreGy
Der Chor singt Gospels, Spirituals, Taizé und zeitgemäßes christliches Liedgut. Neue Sängerinnen und Sänger dürfen gerne zu den Proben dazu kommen.
Montags, 19.45 Uhr in der Friedenskirche in Stockstadt.
Leitung: Joachim Pennig

Posaunenchor
Die Proben sind montags um 19.45 Uhr in der Markuskirche in Kleinostheim.
Neue Bläserinnen und Bläser sind herzlich willkommen.

Flötenkreis
Die Proben finden alle 14 Tage montags um 20.00 Uhr im Gemeindezentrum statt. Kontakt übers Pfarramt.

Kirchenvorstand
Termin nächste Sitzung: Donnerstag, 01.02.2024 um 20.00 Uhr in der Friedenskirche.

Trauer-Treff Stockstadt
Der nächste Trauer-Treff findet in Zusammenarbeit mit dem Team aus Wenigumstadt am Sonntag, 28.01.2024 von 15:00 bis 17:00 Uhr im Pfarrheim Wenigumstadt, Hauptstr. 3, 63762 Großostheim-Wenigumstadt statt. Zur Begegnungen bei Kaffee und Kuchen sind alle herzlich eingeladen. Veranstalter im Bachgau sind die katholischen Pfarreien; Ansprechpartnerin: Brigitte Breun, Tel.: 06026 99 40 15 oder 0179 591 07 81.
Am Sonntag, 25. Februar 2024 findet der Trauer-Treff wieder in Stockstadt, Dessauer Str. 11b, statt.
Wenn Sie Hilfe und Unterstützung durch ein persönliches Gespräch mit einem unserer Seelsorger/Innen möchten, können Sie sich vertrauensvoll an uns wenden: Gemeindeleiterin Karin Farrenkopf-Párraga, Tel. 403 69 38, E-Mail: karin.farrenkopf-parraga@bistum-wuerzburg.de, Pfarrer Thomas Abel, Tel. 8131, E-Mail: Thomas.Abel@elkb.de, oder Malteser Hilfsdienst e.V., Tel. 06021 41 61 18.

Aktuelle Informationen
finden Sie immer auf unserer Homepage www.st-markus-evangelisch.de

Wochenspruch (Jesaja 60, 2)
Über dir geht auf der HERR, und seine Herrlichkeit erscheint über dir.

Aus den Vereinen

TURNGEMEINDE STOCKSTADT 1921 e.V.
Besuchen Sie auch unsere Web-Site: www.TG-Stockstadt.de
TG Geschäftsstelle
Schulstraße 16b Tel. 06027/400450
email: buero@tg-stockstadt.de
Dienstag und Freitag von 8.00-12.00 Uhr

Lust auf Volleyball?
Unsere Freizeitmannschaft existiert bereits seit vielen Jahren. Wir sind eine bunt gemischte Truppe aus Männlein und Weiblein von Jung bis Alt. Zur personellen Verstärkung sind immer wieder neue Spieler herzlich willkommen!
Wir spielen mittwochs von 18.00 - 20.00 Uhr in der Frankenhalle. Also dann, hoch vom Sofa und ab in die Halle!
Bei Interesse bitte vorab kurze Info an freizeit.volley@gmx.de , dass ihr kommt!

Abteilung Turnen

Functional Training mit u. ohne Geräte
Training der Koordination, Kondition und Muskelkraft.
Jeden Dienstag, 19.30 - 21.00 Uhr
in der TG Halle. Teilnahme auch für Nichtmitglieder möglich.
Anmeldungen bitte unter: W. Volk, Tel.: 06027/7843, E-Mail: volk@bvwm.de

Gymnastik mit Gertraud Köhler
Gymnastik am Vormittag und fit in den Tag
Wirbelsäulengerechte Gymnastik (ohne Hüpfen), zur Mobilisierung und Kräftigung der Wirbelsäule, Förderung der Beweglichkeit und des Wohlbefindens durch gezielte Gymnastik- und Entspannungsübungen, Gutes für den Rücken, Beckenbodengymnastik, besonders geeignet für Wiedereinsteiger u. Beginner.
Mittwoch von 10.00 - 11.00 Uhr

Gymnastik am Abend
Donnerstag von 19.00 - 20.00 Uhr

Seniorengymnastik mit Heidi Pohl
Montag von 20.15 - 21.15 Uhr

Pilates am Mittwoch m. Moni Joßberger
Pilates ist eine sanfte, aber überaus wirkungsvolle Trainingsmethode für den Körper und auch den Geist. Besonderes Augenmerk gilt der Körpermitte. Das Training der Tiefenmuskulatur im Becken und in der Taille verbessert die Beweglichkeit. Durch die Aktivierung des Kraftzentrums (Powerhouse) werden Taille und Hüfte – sozusagen als Nebenwirkung – schlanker. Pilates bringt Muskeln und Gelenke wieder in Schwung, ohne sie zu belasten.
Jeder ist herzlich willkommen.
Immer mittwochs 18.00 - 19.00 Uhr in der TG Halle.

Turnzwerge für Kinder ab 12 Monate unter der Leitung von Monika Scharf
Kinder ab 12 Monaten, die Lust haben das Abenteuerland Turnhalle kennen zu lernen sind mit einer Begleitperson (Mutter, Vater, Oma, Opa etc.) jederzeit willkommen.
Freitags von 9.30 - 11.00 Uhr und 15.00 - 16.00 Uhr

Dancemix4kids mit Silvia Hock
Kreativer Kindertanz
Der kreative Kindertanz ist eine rhythmisch-musikalisch orientierte Bewegungsschulung. Um die spontanen Bewegungsbedürfnisse und die Freude am Tanzen zu erhalten, wird der Unterricht sehr spielerisch und kreativ gestaltet.
Montag 4 - 6 Jahre 14.45 - 15.30 Uhr
TG Halle

Jazzdance
Der Unterricht beginnt mit Isolationsübungen der einzelnen Körperteile von Kopf bis Fuß, wobei der Körper gekräftigt, gedehnt und dadurch flexibel wird. Die vielen unterschiedlichen Elemente des Jazztanzes und Modern Dance werden in Koordinations- und Gleichgewichtsübungen, verschiedenen Schrittkombinationen, Sprüngen und Drehungen trainiert. Das Erlernte wird zusammengestellt und zu entsprechenden Gelegenheiten aufgeführt.

Dienstag	1. Klasse	15.15 - 16.15 Uhr*
Montag	2. Klasse	15.40 - 16.40 Uhr*
Montag	3. Klasse	16.45 - 17.45 Uhr*
Montag	11/12 Jahre	17.45 - 18.45 Uhr*
Montag	ab 17 Jahre	19.00 - 20.00 Uhr*
Dienstag	4. Klasse	16.20 - 17.20 Uhr*
Dienstag	14-16 Jahre	17.15 - 18.15 Uhr*

* TG Halle
(für Mitglieder 18,- Euro im Monat)
Info: Silvia Hock Tel. 06027 1464 oder dancemix4kids@t-online.de

Fit und dance mit Silvia Hock
In Fit und Dance sind alle willkommen, die Spaß am Tanzen und am rhythmischen Bewegen zur Musik haben und gleichzeitig etwas für Kondition, Muskelaufbau und Fitness tun wollen.
Dieser Kurs ist für Jedermann geeignet! Ihr braucht keine Tanzvorkenntnisse.
Dienstags von 18.30 - 19.30 Uhr in der TG Halle.

Nordic Walking mit Christina u. Norbert
Jeder kann Nordic Walken. Egal, wie alt Sie sind, wie viel Sie wiegen oder welche Kondition Sie haben. Außerdem ist das Laufen mit Stöcken der ideale Einsteiger-Sport. Es ist einfach zu erlernen, erfordert keine besondere Kondition und man kann sich je nach Fitnessgrad langsam steigern.
Auch für Übergewichtige, die überflüssige Pfunde los werden wollen, ist Nordic Walking ideal. Denn gerade bei Übergewicht werden die Gelenke beim Sport sehr stark belastet, da bei jeder Bewegung das Mehrfache des eigenen Körpergewichtes auf die Gelenke drückt. Durch die Stöcke aber wird diese Belastung deutlich reduziert. Außerdem wird bei Nordic Walking mehr Fett verbrannt, als beim Walken ohne Stöcke.
Einfach vorbei kommen und mit Walken. Neueinsteiger sind jederzeit Herzlich Willkommen.
Dienstag, 15.30 Uhr
mit Norbert Kneisel.
Treffpunkt ist an der Frankenhalle
Donnerstag, 15.30 Uhr
mit Christina Lang.
Treffpunkt ist an der TG Halle

Anschließend findet Gymnastik mit dehnen in der TG Halle statt.

Freitag, 15.30 Uhr
mit Christina Lang.
Treffpunkt ist an der Frankenhalle

Functional Training
mit Clemens Willig
Ihr könnt jederzeit einsteigen, Erfahrung wird keine gebraucht. Von Anfänger bis Athleten, hier kommt jeder auf seinen Geschmack. Bei Interesse einfach melden unter 0151 44 50 35 71 oder eine Nachricht schreiben an info@clemensofit.de
Was ist eigentlich Functional Training?
Funktionelles Training ist eine alltagsrelevante und sportartübergreifende Trainingsform. Sie beinhaltet komplexe Bewegungsabläufe, die mehrere Gelenke und Muskelgruppen gleichzeitig beanspruchen. Mehrere Infos auch unter www.clemensofit.de

Ju-Jutsu
Ju-Jutsu ist die moderne Selbstverteidigung aus der Praxis für die Praxis. Sie ist leicht erlernbar, vielseitig anwendbar und effektiv. Ju-Jutsu geht zurück auf die in Japan in Jahrhunderten entwickelten waffenlosen Selbstverteidigungssysteme. Nahezu alle in Ju-Jutsu enthaltenen Elemente stammen aus Sportarten, die sich mit speziellen Gebieten der Selbstverteidigung auseinandergesetzt und diese perfektioniert haben.
Alle Techniken können – je nach Situation und Notwendigkeit – sowohl in sehr harter Form als auch relativ sanft angewendet werden. Dies eröffnet dem Verteidiger stets die Möglichkeit, sich im Rahmen der gesetzlich geforderten Verhältnismäßigkeit zu bewegen.
Die Härte der Verteidigung muss dem Angriff angemessen sein, sodass kein Missverhältnis entsteht.

Trainingszeiten:
Montag u. Donnerstag 19:30 - 21:00 Uhr

Kindertraining
Mittwochs 1 - 3 Klasse 18 - 19 Uhr
Mittwochs ab 4. Klasse 19 - 20 Uhr
Ansprechpartner: Alexander Ranavolo
Tel: 0172 753 57 61

Ein Tanzwochenende in München
Sieben Tänzerinnen der TG Stockstadt unternahmen vom 05.01 bis 09.01 diesen Jahres einen Ausflug, um an den Jugendtanztagen von „Iwanson international“ in München teilzunehmen. Ein Trainingstag umfasste drei Unterrichtsstunden. Wir begannen mit einer Jazz-Stunde, die ein anspruchsvolles Warm-up und das Erlernen von zwei Choreografien beinhaltete. Anschließend folgte Ballett, bei dem wir Ballettechniken und die korrekte Ausführung der Übungen von Bojana, die 2006 den Preis „Lydia Wisiak“ als beste Tänzerin des Jahres bekam, lernten. Den Tag beendeten wir mit Contemporary oder Modern Dance, einer Tanzart, die viel Bodenarbeit erfordert. Dort wurden uns Techniken vermittelt, um harte Elemente wie den Boden sanft und anmutig wirken zu lassen. An den beiden Abenden gingen die Tänzerinnen zum Abendessen in ein Restaurant. Wir schliefen auf mitgebrachten Luftmatratzen in den Studios. Viel Muskelkater und Spaß stand auf dem Programm. Am letzten Tag hatten wir zusätzlich eine Stunde Improvisation mit Johannes Härtl, dem Leiter der Tanzschule. Dort lernten wir, wie wir unseren Körper die Bewegungen führen lassen können, anstelle des Kopfes. Am Ende des letzten Tages kamen Silvia Hock, Lara Holzapfel und Petra Allig, um die Aufführung anzusehen. Wir präsentierten alles, was wir in den letzten Tagen gelernt hatten. Jeder erhielt eine Urkunde, und dann machten wir uns wieder auf den Rückweg. Es war ein Wochenende, das mit Fleiß, Anstrengung und Spaß gefüllt war

Freiwillige Feuerwehr Stockstadt a. Main
Kompetenz · Kameradschaft
Vertrauen · Fortschritt

www.ffw-stockstadt.de

Am **Montag, 29 Januar**, findet um 19:30 Uhr eine **Belastungsübung** in der Atemschutzstrecke statt.

Der **Löschzug II** übt am Dienstag, 30. Januar, um 19.00 Uhr.

Jeden Donnerstag, um 18:30 Uhr, trifft sich unsere Jugendgruppe im Feuerwehrhaus, am 1. Februar ist die Kleiderkammer ab 18:00 Uhr geöffnet.

Am **Samstag, 3. Februar**, findet um 10:00 Uhr das **monatliche Treffen** der Kinderfeuerwehr im Feuerwehrhaus sowie um 16:00 Uhr eine Begehung der Führungskräfte statt.

Am **Sonntag, 4. Februar**, übt der **Löschzug I** um 9:30 Uhr im Feuerwehrhaus.

Freiwillige Feuerwehr Stockstadt e. V. - gegründet 1878 -

Dienst- und Mitgliederversammlung 17. Februar 2024
Feuerwehrgerätehaus, Beginn 17:00 Uhr

Dienstversammlung - Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung durch 1. Kommandant
2. Jahresberichte:
   a) Kommandant
   b) Leiter Atemschutz
   c) Jugendwart
   d) Verantwortlicher First Responder
   e) Verantwortlicher ABC-Einheit
3. Ehrungen / Beförderungen
4. Schlusswort durch den 1. Kommandanten

Mitgliederversammlung - Tagesordnung:

5. Eröffnung und Begrüßung durch 1. Vorsitzenden
6. Beschlussfassung über das Jahresprotokoll Schriftführer
   (Das Protokoll kann vorab über www.ffw-stockstadt.de/ im internen Bereich (Passwort erforderlich) abgerufen oder papierhaft beim Vorsitzenden bzw. Kommandanten angefordert werden)
7. Jahresberichte:
   a) Vorsitzender
   b) Kassenwart
   c) Revision
8. Genehmigung der Jahresrechnung und Entlastung der Vorstandschaft
9. Ehrungen
10. Neuwahlen
    a) Bildung eines Wahlausschusses
    b) Wahl 3 Beisitzer
    c) Wahl 1 Gleichstellungsbeauftragte(r)
    d) Wahl 2 Kassenrevisoren
11. Verschiedenes
12. Schlusswort durch den 1. Vorsitzenden

gez. Frank Bott, 1. Kommandant
gez. Jan-Michael Bott, 1. Vorsitzender

Anträge sind spätestens 1 Woche vor dem Tag der Mitgliederversammlung beim Vorstand schriftlich zu beantragen.

Jugendrotkreuz Stockstadt

Die **Jugendgruppe 2** trifft sich am Dienstag, dem 30.01.2024 von 18:00 bis 19:00 Uhr im Rotkreuz-Heim in der Schwarzwaldstraße zur Gruppenstunde. Thema: Infektionskrankheiten.

Französisches Partnerschaftskomitee

Besuch aus der Normandie/Gastfamilien gesucht
Vom 9. Mai bis zum 12. Mai 2024 wollen uns ca. 40 Freunde aus der Normandie für einige Tage in Stockstadt besuchen, um das 30jährige Jubiläum unserer Freundschaft zusammen mit uns zu feiern.
Für unsere Freunde benötigen wir Gastfamilien für diese Zeit und wir würden uns sehr über ihr Interesse freuen, wenn Sie Freunde aus der Normandie für diese Tage aufnehmen könnten.
Weitere Infos bei Thomas Debor, Tel.: 2546 oder unter:
Info@Jumelage-Stockstadt.de
Thomas Debor
Tel.: 0170 572 00 92

A.G.V. Sängerlust 1913 e.V.

Die Chorproben am Mittwoch, 31.01. 2024 / 07.02.2024 / 14.02.2024 sind wie folgt:

Frauen	18.30 - 20.00 Uhr
Männer	20.00 - 21.30 Uhr

Für unseren **Kinderfasching** am 13.02.2024 suchen wir noch fleißige Helferinnen und Helfer.
Bitte bei Gabi Brauch, gbrauch@gmx.de melden. Außerdem werden noch fleißige Kuchen-bäckerinnen oder Bäcker gesucht, bitte bei Katharina Kehrer, 23glueckskastanie@gmail.com melden. Vielen Dank, helau.

Schützenverein Schützenlust Stockstadt a. Main 1926 e. V.
schuetzenlust-stockstadt.de

Rundenwettkampfergebnisse:

Sportpistolenschützen starten optimal mit zwei Siegen in die Rückrunde.

Unsere **1. Sportpistolenmannschaft** verteidigt erfolgreich mit dem Heimsieg gegen Schöllkrippen die Tabellenspitze der Gauklasse 1. Bester Einzelschütze war mit persönlicher Saisonbestleistung Simon Westarp der hervorragende 265 Ringe erzielten konnte.

Stockstadt 1 - Schöllkrippen 2
733:712 Ringe

Simon Westarp 265 Ringe, Stefan Weidinger 247 Ringe, Lukas Taudte 221 Ringe

Unsere **2. Mannschaft** schaffte Auswärts gegen Mömbris, den Tabellenletzten, ihren äußerst wichtigen 2.Saisonsieg. Damit konnte sich die Mannschaft etwas Luft zum Tabellenende verschaffen. Bester Einzelschütze war Michael Majik mit 231 Ringen.

Mömbris 3 - Stockstadt 2
619:675 Ringe

Michael Majik 231 Ringe, Guido Mayer 229 Ringe, Jürgen Barthold 215 Ringe, Jörg Haltenhof 213 Ringe (Ersatz), Werner Götzelmann 185 Ringe (Ersatz).

Nächste Rundenwettkampftermine:

Freitag den 26. Januar
Luftgewehr, 9. Wettkampf
Stockstadt 1 - Adler Hösbach 1
Vormwald 3 - Stockstadt 2

Winterschießen 2024:
Am Samstag dem 03.Februar findet ab 14:00 Uhr im Schützenhaus unser 3.Winterschießen statt.

Liebe Schützenschwestern, liebe Schützenbrüder, das diesjährige Winterschießen naht! Ruhm und Ehre winken dem glücklichen Sieger!

Dieses Jahr messen wir uns mit dem Zielfernrohrgewehr in Zentralfeuerkalibern. Wir schießen 25 Schuss, sitzend oder liegend, auf die BDMP Scheibe Nr.6 Die Scheibenspiegel haben einen Durchmesser von 3,8cm, die „10“ einen Durchmesser von lediglich 6mm! Klingt nach einer Herausforderung für Mensch und Material.

Wer sich dieser stellen möchte, meldet sich bitte unter: 1.schuetzenmeister@schuetzenlust-stockstadt.de.

Ich freue mich auf einen spannenden Wettkampf.

1. Schützenmeister
Christian Baldauf

SPD Ortsverein Stockstadt

Wir in Stockstadt SPD

http://www.spd-stockstadt-main.de>
www.spd-stockstadt-main.de

Seniorenstammtisch
Das erste Treffen der SPD-Seniorinnen und -Senioren / Ü60 im neuen Jahr findet am kommenden **Dienstag, den 30. Januar, um 16.00 Uhr** im Gasthof Goldener Engel statt. Auch Nichtmitglieder sind wie immer herzlich eingeladen.

Veranstaltung mit MdB Bernd Rützel am 7. Februar bereits um 18.00 Uhr
Anstelle der ursprünglich geplanten Vorstandssitzung haben wir den Termin für die Veranstaltung „Brotzeit, Bier und Politik“ mit unserem Bundestagsabgeordneten Bernd Rützel umgewidmet. Bernd Rützel nimmt sich an diesem Abend Zeit, um mit uns im kleinen, gemütlichen Rahmen die großen politischen Themen vom Klima bis zur Zuwanderungspolitik zu diskutieren oder einfach nur über „Gott und die Welt“ zu plaudern. Zu dieser Möglichkeit zum direkten Austausch würden wir uns freuen, wenn auch interessierte Freunde, Bekannte oder Familienmitglieder mit an der Veranstaltung teilnehmen würden. Auch Nichtmitglieder aus Stockstadt und der nahen Umgebung sind herzlich willkommen.
Beginn ist diesmal bereits um **18.00 Uhr** und der Veranstaltungsort die Alte Knabenschule an der Hauptstraße.

AWO Ortsverein Stockstadt

„Tanzen für Jung und Alt“
Wir treffen uns freitags um 15.00 Uhr in der Turnhalle der Mittelschule.
Über neue TänzerInnen freuen wir uns sehr. Sie sind herzlich willkommen.
Kontakt: Renate Allig, Tel.: 06027 2310

„AWO-Tanzparty“
Die erste Tanzveranstaltung in diesem Jahr findet am 26.01.2024 um 19.30 Uhr im Puppenschiff/Mainaschaff statt.
Es werden die besten Hits aller Zeiten, vorzugsweise aus den siebziger Jahren, vom DJ gespielt. Generationsübergreifend sind alle Tanzbegeisterten hierzu herzlich eingeladen, der Eintritt ist frei.
Wir freuen uns auf Euer Kommen.
Kontakt; Josef Muschal, Tel.: 01511 7445 442

Vorstandssitzung
Eine Vorstandssitzung findet am Montag, 05.02. um 18.00 Uhr im AWO-Treff in der Frankenhalle statt. Die Einladung an die Vorstandsmitglieder wurde bereits verschickt.

„AWO-Café“
Zum ersten AWO-Café im Jahr 2024 am 06.02. um 14.00 Uhr laden wir Seniorinnen und Senioren und alle Junggebliebenen wieder zu einem gemütlichen Beisammensein im AWO-Treff in der Frankenhalle ein. Bei Kaffee, Kuchen und Musik wollen wir einige schöne Stunden verbringen. Wir freuen uns über neue Gäste. Kontakt: Gaby Sauer, Tel.: 06027 1269710

Faschingsveranstaltung am Rosenmontag
Zu einem fröhlichen Faschingsnachmittag für Jung und Alt laden wir schon heute herzlich ein. Eine gemeinsame Veranstaltung der AWO, der evangelischen und katholischen Kirche, der SPD und dem VdK findet am Rosenmontag, 12.02.2024 ab 14.00 Uhr in der Frankenhalle Stockstadt statt. Es erwartet Euch ein tolles Programm mit Musik zum Schunkeln und Tanzen, Büttenreden und Gesangseinlagen. Jeder ist herzlich willkommen, wir freuen uns auf zahlreichen Besuch. Durch unsere Mitgliedschaft in der AWO wollen wir versuchen, die Welt ein bisschen besser zu machen.
Darum sei auch Du dabei.
Denn auch „Gutes tun, tut gut!“

Obst- und Gartenbauverein Stockstadt e.V.

Die meisten Menschen wissen gar nicht, wie schön die Welt ist und wie viel Pracht in den kleinen Dingen, in einer Blume, einem Stein, einer Baumrinde oder einem Birkenblatt sich offenbart.

Weihnachtskrippe im Umwelt- und Lehrgarten
Die Krippe kann noch bis Anfang Februar jederzeit besichtigt werden.

Maltreff des OGV Stockstadt
Wir treffen uns zum gemütlichen gemeinsamen Malen, jeden Montag von 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr im AWO-Treff in der Frankenhalle. Lediglich der Spaß am Malen steht im Vordergrund. Kommen

Sie gerne vorbei, wir freuen uns. Weitere Infos beim 1. Vors., Erich Maiberger, Tel. 06027-401976

Bienen
Haben Sie schon unseren Bienenlehrpfad am Umwelt- und Lehrgarten besichtigt? Dort wird alles zum Thema Bienen erklärt. Bei uns gibt es natürlich auch den Honig von unseren vereinseigenen Bienen.

Denken Sie an unsere gefiederten Freunde!
Es gibt sie wieder, unsere Vogelfutterhäuschen und Nistkästen in verschiedenen Ausführungen. Bei Interesse melden Sie sich bitte beim 1. Vors. Erich Maiberger, Tel. 06027-401976.

Immer aktuell informiert
Das Jahresprogramm des OGV ist im Internet unter www.ogv-stockstadt.de bekanntgemacht. Auch im kommenden Jahr werdet ihr das Programm rechtzeitig dort finden. Bitte informieren Sie sich über die zahlreichen Angebote und Aktivitäten des Vereins.

Aktuelle Informationen über Führungen und Veranstaltungen finden Sie auch unter Facebook: https://www.facebook.com/ogv.stockstadt/
und Instagram: https://www.instagram.com/ogv.stockstadt/
Hier zeigen wir auch weitere Infos und Fotos von unseren Veranstaltungen.
https://www.fabuly.de/ die Wissensplattform, informiert über das Angebot im Landkreis und natürlich sind auch wir dabei. Die Tourismusseiten auf denen wir zu finden sind, werden bald für 2024 aktualisiert.

Online-Seminar
Der Bayerische Landesverband für Gartenbau und Landespflege bietet folgendes kostenlose Online-Seminar an:

„Chili – von mild bis rezeptpflichtig“
am Dienstag, 6. Febr. 24 um 18:00 Uhr

Chilis, die etwas kleineren Geschwister der Gemüsepaprika, gibt es in großer Sortenvielfalt. Sie unterscheiden sich in der Form, von länglich-spitz bis hin zu rundlich oder glockenförmig, und nicht zuletzt auch in der Schärfe. Von Christian Herb, dem Leiter einer namhaften Gärtnerei in Kempten, erfahren Sie alles Wissenswerte zu Chilis. Bitte direkt auf der Internetseite www.gartenbauvereine.org anmelden.

Eislichtkaffee
Gönnen Sie sich einen Eislichtkaffee.
Dazu, einen kleineren Eimer oder Becher in einen größeren Eimer oder Becher stellen und beschweren. In den Zwischenraum Wasser füllen und Zweige von Kräutern oder Fichten hineinstecken. Das Ganze im Freien einfrieren lassen. Geht aber auch im Gefrierschrank.
Eine Kerze in die Mitte stellen und bei einem Kaffee und Kuchen das besondere Licht genießen. Guten Appetit!

Ein Rezept von „Silvia“

Blumenkohlauflauf
1 Blumenkohl teilen und in Salzwasser bissfest kochen. 200 g Kasseler würfeln und anbraten, mit 1/8 l Gemüsewasser und ¼ l Milch aufgießen. Soße binden. 2 Eier mit 40 g geriebenem Käse verquirlen und unter die Soße rühren.
Blumenkohl in eine feuerfeste Form geben und mit der So0e übergießen. 15 Minuten bei mittlerer Hitze überbacken.

Häufige Schnittfehler
• Gehölze werden gar nicht geschnitten: Häufig anzutreffen bei großkronigen Bäumen auf starkwachsenden Unterlagen, z. B. Walnuss, Süßkirsche. Solche Bäume erreichen oft eine Höhe, die große Teile des Gartens beschatten und unter Umständen Probleme an Gebäuden oder Grundstücksgrenzen verursachen. Abhilfe: Auch starkwachsende Gehölze können deutlich in ihrem Umfang begrenzt werden und machen dann wieder mehr Freude. Die genannten Arten aber nur im belaubten Zustand im Spätsommer schneiden!
• Ältere Strauchbeeren werden nicht oder unfachmännisch geschnitten (z. B. nur im oberen Bereich). Als Folge findet man dann sehr hohe, dichte Sträucher bei Johannisbeeren oder Stachelbeeren mit schlechter Fruchtqualität. Abhilfe: Nur Mut beim Rück- bzw. Verjüngungsschnitt, bei dem man altes, abgetragenes Holz konsequent bis zum Boden entfernt.
• Pfirsiche und Sauerkirsche bleiben unbeschnitten: Man lässt die Bäume wachsen, sie werden immer höher, machen nur noch viele Kurztriebe oder sogenannte »Peitschentriebe«, an denen nur kleine Früchte wachsen. Anders als die anderen Steinobstarten benötigen diese einen regelmäßigen, kräftigen Rückschnitt, denn nur an den jungen, kräftigen Trieben sind auch gute Fruchtqualitäten zu erwarten.

Gärtnern – die neue Freiheit
„Gärten gehören zu den letzten Freiräumen, die uns heutzutage bleiben. Lassen wir uns den Gartenspaß nicht von übermäßig vielen und komplizierten Anweisungen vermiesen. Vieles kann man so oder auch anders machen, Hauptsache nicht nur die Pflanzen, sondern auch wir selbst fühlen uns dabei wohl“.
So zu lesen in dem Buch von Sabine Reber, oder auch zu entdecken als Mitglied im OGV Stockstadt.

Infos und Anmeldungen beim 1. Vors., Erich Maiberger, Tel. 06027-401976 oder info@atelier-maiberger.de

HÜBNER-VERWALTUNG

Amtliche Bekanntmachung der Haushaltssatzung nach rechtsaufsichtlicher Behandlung durch die Aufsichtsbehörde:

Aufgrund des Art. 63 GO ff.i.V.m. der Verordnung über Waldgenossenschaften (WGV) vom 14.11.1996 (GVBl.S. 454) erlässt die Ober- und Unterhübnerschaft Stockstadt folgende Haushaltssatzung:

§ 1 Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2024 wird im

Verwaltungshaushalt in den Einnahmen und Ausgaben
bei der Oberhübnerschaft auf € 397.630,00
bei der Unterhübnerschaft auf € 111.975,00

und im Vermögenshaushalt in den Einnahmen und Ausgaben
bei der Oberhübnerschaft auf € 6.390,00
bei der Unterhübnerschaft auf € 29.845,00

festgesetzt.

§ 2 Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsmaßnahmen sind nicht vorgesehen.

§ 3 Verpflichtungsermächtigungen im Vermögenshaushalt werden nicht festgesetzt.

§ 4 Kassenkredite zur Leistung von Ausgaben nach dem Haushaltsplan werden nicht beansprucht.

§ 5 Diese Haushaltssatzung tritt mit dem 1. Januar 2024 in Kraft.

Die Haushaltspläne der Ober- und Unterhübnerschaft liegen vom 09.01.2024 - 09.02.2024 zur Einsichtnahme auf.
Gleichzeitig weisen wir darauf hin, dass die Einsichtnahme in die Haushaltssatzungen und die Haushaltspläne während des ganzen Jahres innerhalb der

Geschäftsstunden im Büro der Hübnerverwaltung Stockstadt, Schulstr. 55 möglich ist.

Stockstadt/Main, den 09.01.2024

gez. Peter Hell,
Waldvorstand

Liebe Bürgerinnen und Bürger,
derzeit findet unser Hübnereinschlag statt. Daher ist wegen Fällungsarbeiten entlang von Waldwegen bis Ende Februar mit einer erhöhten Gefährdung zu rechnen. **Bitte beachten Sie unbedingt die Absperrungen und Warnhinweise!**

Bitte beachten!
Durch die extreme Trockenheit und die Stürme in der Vergangenheit sind zahlreiche Bäume abgestorben. Daher besteht Unfallgefahr! Geben Sie bitte Acht auf herabfallende Äste und umstürzende Bäume.

Brennholzvergabe
Die Brennholzvergabe ist immer mittwochs und nur nach Voranmeldung mit Terminvergabe möglich. Aktuell ist nur Nadelholz verfügbar.

Fronstunden sind am Samstag, 03.02.2024 nach Voranmeldung möglich.

Hinweis
Die Teilnahme am Fotowettbewerb „Augenblicke im Hübnerwald“, anlässlich 1000 Jahre Stockstadt und 65 Jahre Selbstverwaltung der Hübnerschaften, ist noch bis einschließlich 31. März 2024 möglich. Aktuelle Infos finden Sie auf unserer Homepage.

Der Waldvorstand

Bürozeiten:
Montag - Freitag, 8:00 bis 12:00 Uhr
Büro: Tel. 06027/1433 //
Herr Wienand: Mobil 0171 707 81 52
E-Mail: Huebner.Stockstadt@t-online.de
Homepage:
http: www.huebnerverwaltung.de

Tischtennisclub 1961

TSV 1846 Lohr am Main : Jugend II 8:2
Bereits durch die erste Niederlage etwas geknickt, wollten wir am zweiten Spiel des Tages die passende Reaktion zeigen und wenigstens mit einer ausgeglichenen Bilanz den Spieltag abschließen. Doch bereits zu Beginn des Spiel kamen wir gar nicht ins Spiel und verloren die ersten vier Spiele, wovon 3 Spiele im fünften Satz verloren wurden. Entsprechend konnten wir diesen Fehlstart nicht mehr drehen und am Ende stand eine für die verschiedenen Spielverläufe zu hohe Niederlage als finales Ergebnis.

Punkte:
Eymur Urhan (1), Leonas Fußner (1)

email@tuebel-druck.de

CSU Ortsverband Stockstadt

Friedrich Merz zu Gast beim Neujahrsempfang der CSU
Am Samstag, den 27.01. findet um 12:00 Uhr in der Haibacher Kultur- und Sporthalle der gemeinsame Neujahrsempfang der CSU-Kreisverbände Aschaffenburg-Stadt und -Land statt. Gastredner ist der Vorsitzende der CDU-/ CSU-Bundestagsfraktion und Vorsitzende der CDU Deutschlands, Friedrich Merz MdB. Die Veranstaltung steht interessierten Bürgerinnen und Bürgern offen. Anmeldung bei der CSU-Geschäftsstelle erforderlich - telefonisch unter 06021 460146 oder per Mail an aschaffenburg@csu-bayern.de

Termine zum Vormerken:

27.01.2024: Neujahrsempfang mit Friedrich Merz (CDU) in Haibach

09.02.2024: Gaudiwurm

14.02.2024: Fahrt zum Politischen Aschermittwoch 2024 mit dem Parteivorsitzenden der CSU und Bayerischen Ministerpräsidenten Dr. Markus Söder in der Dreiländerhalle, Passau
Der Unkostenbeitrag für die Fahrt beträgt 30,- € pro Person, verbindliche Anmeldung bis zum 24.01.2024 per E-Mail an aschaffenburg@csu-bayern.de

12.04.2024: Ortshauptversammlung mit Wahl der Delegierten für die Kreisvertreterversammlung (Veranstaltungsort wird noch bekannt gegeben)

09.06.2024: Europawahl

Motorradclub Stockstadt

Nächster Clubabend 29.01., 20.00 Uhr

Fasching im Clubheim
Wir planen für den Faschingssamstag, den 10.02. ein Faschingsevent im Clubheim. Los gehen soll es um 19 Uhr.
Zur besseren Planung bitten wir um Anmeldung über unser Portal: https://xoyondo.com/op/pnksiqewr57np6j
Gerne auch per E-Mail k.hollstein@motorradclub-stockstadt.de oder telefonisch 0160 795 8535 beim Vorstand.

Kappenabend beim MC Mömlingen
Die Kollegen laden für Freitag den 09.02. zu ihrem Kappenabend in ihr Clubhaus ein. Bei Interesse bitte kurze Rückmeldung, https://xoyondo.com/op/bg9bfyvh7zafsew

Faschingsausklang beim AGV Kinderfasching
Traditionell treffen wir uns um Faschingsausklang beim AGV Kinderfasching am Faschingsdienstag den 13.02. ab 13 Uhr in der Frankenhalle. Im Anschluss geht es in’s Clubheim zum Abendessen und Cocktailtrinken.
Auch hier benötigen wir eine Anmeldung https://xoyondo.com/op/qp7y4894m9bp9mz

Nächster Ordnungsdienst
23.01. bis 05.02. Manfred Adrian

Zusammenfassung aller Termine unter https://www.motorradclub-stockstadt.de/termine/

Tennisclub PW Stockstadt 1956

Einladung zur Abschiedsfeier von unserer Tennisanlage
Wir möchten uns gemeinsam mit allen Clubmitgliedern und deren Familien/ Partner von unserer Tennisanlage verabschieden.

Hierzu veranstalten wir am Samstag, den 20. April 2024 ab 15:00 Uhr eine Abschiedsfeier, zu der ihr alle herzlich eingeladen seid. Zur Planung benötigen wir bitte frühzeitig eure Anmeldung mit Anzahl Erwachsene/Kinder, jedoch spätestens bis 15. Februar 2024 unter:

Manfred Spielmann Mobil 0171 2812406 (telefonisch oder WhatsApp)
oder E-Mail: manfred.spielmann@web.de

Wir freuen uns über euer Kommen.

Die Vorstandschaft

HANDBALLCLUB STOCKSTADT e.V. in der HSG Stockstadt/ Mainaschaff

Die Winterpause ist vorbei und es geht wieder richtig los in unseren Sporthallen. Nicht nur unsere Nationalmannschaft ist noch auf der Platte, sondern am kommenden Wochenende sind auch fast alle unsere Teams endlich wieder aktiv und gehen auf Punktejagd!
Am letzten Wochenende konnten unsere Damen nach Anlaufschwierigkeiten doch noch einen klaren Sieg einfahren und auf den zweiten Tabellenplatz klettern. Unsere Herren zeigten zum Jahresbeginn eine engagierte Leistung und verfehlten leider die ersten Punkte der Saison nur knapp. Mit 2 Siegen und 2 Niederlagen kamen unsere Mainaschaffer Minis auch mit einem guten Ergebnis von ihrem Turnier in Großostheim zurück.

Bitte unterstützt unsere Mannschaften bei den kommenden Spielen auswärts und daheim lautstark, fair und zahlreich. Wir brauchen unsere Fans in der Halle!

F-Jugend (Minis Mainaschaff)

HSG Stockstadt/Mainaschaff – HSG Sulzbach/Leidersbach	4:8
HSG Stockstadt/Mainaschaff – HSG Bachgau I	11:3
HSG Stockstadt/Mainaschaff – TV Großwallstadt	5:9
HSG Stockstadt/Mainaschaff – HSG Bachgau II	8:0

Am Samstag waren unsere Mainaschaffer Minis beim Turnier in Großostheim

aktiv. Die lange Pause seit dem letzten Turnier Mitte Dezember und auch die Trainingspause durch die Ferien, waren unseren Minis leider schon anzumerken und durch den Eisregen war auch noch das Training vor dem Turnier ausgefallen. Es fehlte oft die Pass- und Zielgenauigkeit und die Sicherheit im Zusammenspiel. Daran haben die Trainer auch wieder gesehen, wie wichtig ein regelmäßiges Training ist, um die Abläufe zu automatisieren und die Technik zu verbessern. Immerhin gelangen uns bei vier Spielen dann doch zwei Siege, wobei wir die beiden Niederlagen bei einer besseren Leistung wahrscheinlich auch hätten vermeiden können. Trotzdem hatten die Minis doch Spaß beim Turnier und die Trainer wissen, an was im Training gearbeitet werden muss!

Es spielten:
Jule Oberle (TW/1), Anna Oberle (TW/4), Finn Weber, Tom-Louis Keller, Liam Zerl (12), Jakob Nikolaus (1), Liam Orschler, Miron Baum (TW/7), Florentin Mohr (1), Lennard Paepcke (4), Florian Mahlke

D-Jugend männlich

HSG Aschafftal –
HSG Stockstadt/Mainaschaff/
HSG Aschaffenburg 31:19 (17:9)

Nichts zu holen gab es leider auswärts für unsere D-Jugend Jungs bei der HSG Aschafftal und es setzte eine hohe Niederlagen. Kopf hoch und weiter geht's!

Es spielten:
Schlemmer Simon, Vogt Oskar, Vogt Henry, Wissel Philipp, Hofmann Moritz (8), Raub Louis (2), Messer Florian (9), Göktürk Efe Kaan, Martic Danilo

Damen 1

TGS Seligenstadt/HSG Stockstadt/
Mainaschaff –
HSG Kinzigtal 22:15 (10:11)

Am späten Sonntagnachmittag stand für die Ladies der TGS das erste Heimspiel im neuen Jahr in der Ellerhalle in Mainaschaff an. Hochmotiviert wollte man das Spiel gewinnen und eine bessere Leistung zeigen als im Hinspiel. Doch unsere Mädels starteten etwas schwer in das Spiel. Die vielen technischen Fehler im Angriff und zwei verworfene Siebenmeter wurden von den Gegnerinnen ausgenutzt. Die TGSlerinnen konnten zwar immer wieder den Anschlusstreffer erzielen, doch zur Halbzeit schafften es die Kinzigtalerinnen, sich mit einem Tor auf einen Spielstand von 10:11 abzusetzen.

In der Kabine wurden die vielen Fehler angesprochen, die es im weiteren Verlauf des Spiels auszubessern galt. Außerdem nahmen die Mädels sich vor, mehr Präsenz auf dem Feld zu zeigen, mehr miteinander zu reden, sich über jede gute Leistung zu freuen und um jeden Ball zu kämpfen. Gesagt, getan. Ab dem Ausgleichstreffer zum 12:12 in der 33. Minute waren unsere Mädels auf Siegeskurs. Technische Fehler im Angriff wurden minimiert und die Abwehr stand deutlich besser als noch in der ersten Halbzeit. So hatten die Gegnerinnen kaum noch wirkliche Torchancen. Trotz einiger verworfener Bälle zeigten die Damen der TGS den vielen Fans auf der Tribüne eine gute Leistung in der zweiten Halbzeit. Damit steht die TGS auf dem zweiten Tabellenplatz. Man weiß, wie man sich auf die noch anstehenden Mannschaften vorzubereiten hat, welche Fehler verbessert werden müssen und dass eine motivierte und willensstarke Ausstrahlung auf dem Feld viel bewirken kann!

Es spielten:
Werning Anna Christina (1), Krause Alina (1), Beike Lenia, Kuhnert Laura (TW), Rohe Ronja, Tucker Francesca (2), Conti Isabella (9/1), Stöhrer Manon (1), Dertinger-Kegel Domenique, Grefing Dominique (1), Krause Maja (2), Kuhnert Katharina, Dickopf Miriam (1), Röhl Emily

Herren 1

TV Kleinwallstadt –
HSG Stockstadt/Mainaschaff
36:34 (15:18)

Am Sonntagabend waren wir auswärts zu Gast beim Tabellenzehnten TV Kleinwallstadt. Nachdem die Gastgeber zunächst in Führung lagen, fanden wir nun immer besser ins Spiel und dank einer guten Abwehrleistung führten wir zur Pause sogar mit drei Toren.

Die zweite Halbzeit verlief dann ausgeglichen, aber leider leisteten wir uns hier zu viele Fehlwürfe und brachten uns so selbst um die ersten beiden Punkte. Die gezeigte Leistung macht aber Mut und Hoffnung für die nächsten Spiele!

Es spielten:
Herbrik Fabian (3), Bauer Tobias, Klement Jakob, Schäfer Markus (TW), Weißling Steffen (TW), Graßmann Louis (4), Schandin Paul (8), Schöneberg Fabian (12/1), Schwind Luis (1), Schott Julian (5), Schießer, David (1)

Vorschau Spielbetrieb 27./28.01.2024

Samstag, 27.01.2024
Damen 1
12:00 Uhr HSG Preagberg II –
TGS Seligenstadt/HSG Stockstadt/
Mainaschaff
(Geschwister-Scholl-Schule Groß-Krotzenburg)

E1-Jugend männlich
14:15 Uhr HSG Stockstadt/Mainaschaff – HSG Kahl/Kleinostheim
(Ellerhalle Mainaschaff)

A-Jugend männlich
15:00 Uhr HSG Stockstadt/Mainaschaff/
HSG Aschaffenburg 08 –
mJSG Kirchzell/Bürgstadt
(Erbighalle Aschaffenburg-Schweinheim)

A-Jugend weiblich
15:00 Uhr HSG Stockstadt/Mainaschaff/
HSG Aschafftal – JSG Kinzigtal/Flieden
(Sporthalle TV Goldbach)

E2-Jugend männlich
15:45 Uhr HSG Stockstadt/Mainaschaff – JSG EMU II (a.K)
(Ellerhalle Mainaschaff)

C-Jugend weiblich
17:30 Uhr HSG Stockstadt/Mainaschaff – JSG Wallstadt II
(Ellerhalle Mainaschaff)

Herren 1
19:30 Uhr HSG Stockstadt/Mainaschaff – TV Niedernberg
(Ellerhalle Mainaschaff)

Sonntag, 28.01.2024
F-Jugend (Minis Stockstadt)
10:45 Uhr Turnier bei der JSG Groß-Umstadt/Habitzheim
(Heinrich-Klein-Halle Groß-Umstadt)

B-Jugend männlich
13:30 Uhr TV Erlenbach–
HSG Stockstadt/Mainaschaff
(Alles-Klar-Arena Erlenbach)

C-Jugend männlich
15:30 Uhr JSG Wallstadt –
HSG Stockstadt/Mainaschaff
(Wallstadt-Halle Kleinwallstadt)

Best of Frauenfasching 2024 – VOL 2

Nach dem großen Erfolg der ersten Auflage im letzten Jahr, hatten wir sofort danach wieder das Foyer der Maintalhalle für die Fortsetzung 2024 reserviert. Der Termin (19. Januar) für 2024 wurde vorab mit Flyern in den Sozialen Medien angekündigt und am 16. Dezember 2023 um 10:00 Uhr starteten wir den Kartenvorverkauf auf dem Ankerplatz direkt vor dem Mainaschaffer Rathaus. Bereits eine Stunde vorher (!!!) stellten sich die feierfreudigen Oscheffer Frauen an, um eine der heiß begehrten und streng limitierten Eintrittskarten zu bekommen. Die Wartezeit verkürzten wir mit Musik und Sekt und dann ging es um 10:00 Uhr endlich los. Die Schlange reichte mittlerweile quer über den Ankerplatz und innerhalb von sechs Minuten (!!!) waren alle 140 Karten weg und wir somit ausverkauft. Da es leider für die letzten drei Wartenden nicht mehr gereicht hatte, konnten wir dann Anfang Januar nach Rücksprache mit dem Hallenwart und noch 20 Karten nachdrucken und an die Frauen auf der Warteliste verkaufen.

Nachdem unser ORGA-Team vom letzten Jahr ja schon viel Erfahrung gesammelt hatte, war die Vorbereitung diesmal für uns wesentlich einfacher und es reichten drei Treffen vorher aus. Für den Auftritt am Anfang wurden große Kartons gesammelt, es wurde gemalert und gebastelt, die Getränkevorräte aufgestockt und der Papierkram erledigt.

Am Donnerstagabend ging es dann los mit dem Aufbau und das Foyer (und natürlich auch die Damentoilette) verwandelte sich mit Tischen, Stehtischen, der Bar aus dem Handballerheim und vielen Luftballons und anderem Dekomaterial in unsere Party-Location in Pink. Auch unsere DJane ‚Miss Diamond' Carina kämpfte sich durch den Schnee aus dem Spessart heran und baute schon mal ihre Musikanlage auf und machte einen Soundcheck. Als Abschluss gab es für das ORGA-Team Pizza zur Stärkung und wir freuten schon ganz toll auf den kommenden Abend!

Endlich ging es dann am Freitagabend um 19:30 Uhr los! Wir hatten uns wieder gegen ein einheitliches Motto entschieden und jede Frau sollte einfach in einem Kostüm der letzten Jahre kommen - deshalb ‚Best of Frauenfasching'! Bereits

einen halbe Stunde vorher warteten die ersten Gäste auf den Einlass und das Foyer füllte sich zügig. Die Stehtische und Sitzplätze warten schnell besetzt und die Bar wurde belagert.
Passend zum Film hatte sich unser ORGA-Teams diesmal als Barbies und Ken verkleidet. Zur offiziellen Eröffung des Abends marschierten wir zum Song ‚I'm a Barbie Girl , verpackt in pinkfarbene Kartons, ein und Ken hielt eine Ansprache. Danach gab es mit Karton einen Freestyle Tanz zu ‚Dance the Night away' und das Foyer bebte da bereits. Unser erster Bürgermeister begrüßte als Ehrengast und Hausherr alle anwesenden Frauen und hatte auch viel Spaß an diesem Abend. Die Tanzfläche war durchgehend voll und unsere DJane sorgte mit ihrer guten Musikauswahl für ausgelassene Stimmung und erfüllte auch fleißig Musikwünsche. Zu späterer Stunde gab es noch eine lustige Büttenrede zum Thema ‚Erotik in der Ehe'. Als weiterer Hotspot erwies sich auch die von Heike wieder sehr interessant dekorierte Damentoilette und mit der Schaufensterpuppe ‚Ken II' wurden dort viele Selfies gemacht und Frau konnte am Barbie-Quiz teilnehmen und sich in ‚Barbies-Gästinnenbuch' am Eingang verewigen. Auch unser Barbie-Bar-Team hatte mit dem Mischen von Cocktails auch wieder alle Hände voll zu tun. Die Zeit verging wie im Flug und wir konnten sehen, dass die Oscheffer Frauen einfach super feiern und tanzen können. Bis nach 2 Uhr nachts wurde ausgiebig getanzt, getrunken, gelacht, geredet und gefeiert…..und dann später noch ein bisschen vom ORGA-Team aufgeräumt. Die restlichen Spuren der Party (u.a. 2 Schubkarren voll mit leeren Sektflaschen…) haben wir dann mit vereinten Kräften am nächsten Vormittag ziemlich schnell beseitigt. Das ORGA-Team bedankt sich ganz herzlich bei allen Helferinnen, dem Hallenwart Achim, dem Security Team Jordan & Fabio, dem TSV Mainaschaff und unserem Bürgermeister und der Gemeinde Mainaschaff für die Unterstützung! Wir hatten sehr viel Spaß und haben uns über den tollen Zuspruch und die vielen Gäste sehr gefreut! Der Oscheffer Frauenfasching lebt und wir freuen uns schon auf eine Fortsetzung im Januar 2025!!

Natürlich haben wir gleich das Foyer wieder für die Fortsetzung im nächsten Jahr für uns und euch Oscheffer Frauen reserviert!

Save the Date: 17. Januar 2025!

Jahrgang 1940/41

Gott zum Gruß Euch allen !
Aufgeschoben ist nicht aufgehoben.
Wir starten unser Klassentreffen am Donnerstag, dem 01. Februar um 14:30 Uhr im Gasthof Brößler.

SOZIALVERBAND VdK BAYERN

Ortsverband Stockstadt

Faschingsveranstaltung am Rosenmontag
Wir laden alle unsere Mitglieder zu einem fröhlichen Faschingsnachmittag am Rosenmontag recht herzlich ein.

Eine gemeinsame Veranstaltung des VdK, der AWO der evangelischen und katholischen Kirche sowie der SPD findet am Rosenmontag den 12.02.2024 ab 14.00 Uhr in der Frankenhalle statt. Es erwartet euch ein tolles Programm mit Musik zum Schunkeln und Tanzen, Büttenreden und Gesangseinlagen. Jeder ist herzlich willkommen, wir freuen uns auf zahlreichen Besuch.

Steckster Gersprenz Bazi's

Spiel Augsburg - Bayern am 27.01. wird <u>nicht</u> übertragen. Gruß Raik

Bund Naturschutz

Öko-Tipp der Woche

Beim Essen auf Umwelt- und Klimaschutz achten
Unser Essen hat etwas mit der Umwelt und dem Klima zu tun, weil auch die Herstellung von Lebensmitteln viel damit zu tun hat. Die genauen Folgen können sich aber stark unterscheiden. Es kommt auf die Art der Lebensmittel an, auf die Herstellung und Verarbeitung, den Transport, die Aufbewahrung und Zubereitung. Nach der Ernährungs- und Landwirtschaftsorganisation der Vereinten Nationen (FAO) soll nachhaltige Ernährung

- geringe Auswirkungen auf die Umwelt haben,
- biologische Vielfalt und Ökosysteme schützen,
- zur Lebensmittel- und Ernährungssicherung für alle beitragen und
- ein gesundes Leben für heutige und künftige Generationen ermöglichen.

Es gibt viele Möglichkeiten, beim Essen auf Umwelt- und Klimaschutz zu achten, so der BUND Naturschutz (BN). Dazu gehören folgende Grundsätze:

- Ein hoher Anteil pflanzlicher Lebensmittel,
- ökologisch erzeugte Lebensmittel (Bio-Lebensmittel, auf Gütesiegel achten),
- regionale und saisonale Erzeugnisse – nur das kaufen, was gerade geerntet wird,
- möglichst gering verarbeitete Lebensmittel (wenig Fertiggerichte).
- Außerdem gehört dazu, Abfälle und Verschwendung zu vermeiden.

Auf dem Weg vom Feld auf den Esstisch geht schätzungsweise ein Drittel aller Lebensmittel verloren. Große Mengen werden weggeworfen, obwohl sie noch genießbar sind. Oder sie verderben unnötig, zum Beispiel, weil zu große Mengen eingekauft wurden. Auch die schonende Zubereitung ist ein wichtiger Aspekt von Nachhaltigkeit, denn so kann Energie gespart werden.
Eine nachhaltige und überwiegend pflanzliche Ernährung schützt die Artenvielfalt, unsere Ökosysteme, das Klima und schont die natürlichen Ressourcen.

Zu diesem Thema lädt der BUND Naturschutz Bayern e. V. in Kooperation mit der vhs Aschaffenburg im Rahmen der Reihe Artenvielfalt ein zum Vortrag:
„Können saisonale und regionale Lebensmittel das Klima retten?
Am Montag 5. Februar 2024 um 19:00 Uhr im vhs-Haus, Luitpoldstr. 2, 63739 Aschaffenburg. Der Vortrag ist kostenlos.

Biodiversitätsverluste und der Schwund der Artenvielfalt zählen neben der Klimakrise zu den Herausforderungen unserer Zeit. Wie man nun vom Wissen ins Handeln kommt, dies erörtert Prof. Dr. Melanie Speck, Professorin für „Sozioökonomie in Haushalt und Betrieb" an der Universität Paderborn, in ihrem Vortrag. Dabei werden zum einen die Großküchen (also Kita, Schule, Arbeitsstätte sowie Krankenhäuser und SeniorInnen-Einrichtungen) ins Visier genommen, da hier täglich Millionen Menschen in Deutschland verpflegt und versorgt werden. Zum anderen bekommen wir auch Tipps für eine klimagerechte Ernährung im eigenen Haushalt.

Direkt zur Webseite der
Druckerei Tübel GmbH:
Einfach mit dem Smartphone diesen QR Code scannen.